

Plüderhausen



REMS-MURR-
KREIS

Nr. 40 · 2. Oktober 2014

Mitteilungen der Gemeinde

www.pluederhausen.de



Erster Remstal-Marathon: Premiere geglückt

Läufer, Zuschauer und Veranstalter waren sich am Ende einig: Der Marathon von Waiblingen nach Schwäbisch Gmünd war ein tolles Ereignis. Bei strahlendem Sonnenschein und grandioser Stimmung stellten sich Männer, Frauen und Jugendliche, Durchtrainierte und Hobbyläufer, Staffelmannschaften und Einzelkämpfer, Lokalmatadoren und Auswärtige dieser besonderen sportlichen Herausforderung. In Plüderhausen (bei Kilometer 24 war bereits mehr als die Hälfte der Strecke geschafft) erhielten die Läufer eine Erfrischung und Anfeuerung auf ihrem Weg zur Landesgartenschau.

BM Schaffer dankte dem Skiclub und seinem Vorsitzenden Joachim Schaal für eine beeindruckende Leistung bei der Vorbereitung und der Durchführung des Marathons. Sein Dank galt auch den Anliegern für ihr Verständnis bezüglich der Verkehrsbeeinträchtigungen.

2015 soll es eine Wiederholung des Marathons geben - dann allerdings in umgekehrter Richtung von Schwäb. Gmünd nach Waiblingen.

Seite 9



Eine schöne Kulisse für ein tolles Sport-Event.

Der Skiclub war mit mehr als 50 Helfern im Einsatz und meisterte die Marathon-Premiere bravourös. Auch das DRK, Mitarbeiter des Bauhofes und der Gemeindeverwaltung trugen zu einem reibungslosen Ablauf bei.

Heute Blut spenden

Der DRK-Blutspendedienst und der DRK-Ortsverein führen heute Nachmittag zum letzten Mal in diesem Jahr eine Spendenaktion in Plüderhausen durch.

Noch bis 19.30 Uhr sind Sie in der Staufenhalle herzlich willkommen!

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Allgemeinarzt Plüderhausen Telefon 01805/0 11 20 76

Allgemeinarzt Walkersbach Telefon 01805/0 11 20 78

Ärztliche Bereitschaftspraxis Schorndorf, im OCS

beim Kreiskrankenhaus, Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon: 07181/9930330

Montag bis Donnerstag von 18 bis 7 Uhr am Folgetag; Freitag ab 18 bis Montag 7 Uhr und feiertags durchgehend bis 7 Uhr am nächsten Werktag.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

In den Ambulanzzimmern der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Telefon 07195/591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Werktags 18 bis 8 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18 Uhr bis Montag 8 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag.

Kinderarzt Walkersbach

Mo.-Fr. 18.00 - 8.00 Uhr: Telefon 01805/0 11 20 78

Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0 11 20 84

Augenarzt

Telefon 0 18 05 / 28 43 67 oder 0 18 05 / AUGEN SOS

Chirurg/Orthopäde Telefon 01805/55 78 91

Frauenarzt Telefon 01 805/55 78 90 (nur aus dem Festnetz)

HNO-Arzt Telefon 01805/00 36 56

Zahnarzt Telefon 07 11 / 7 87 77 44

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

(jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr)

Freitag, 3. 10. - Sonntag, 5. 10.: Dr. Erath (Leutenbach)

Telefon 0 71 95/84 07

Tierstation Plüderhausen

Uferweg 7, Telefon 07181/932662

Öffnungszeiten: Di 10-12, Do 15-18, Sa 15-17 Uhr

www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

Samstag, 4. 10.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 0 71 82/80 59 30

Sonntag, 5. 10.: Hubertus-Apotheke, Wieslauftalstraße 31, Schorndorf-Haubersbronn, Telefon 07181/6 22 86

Montag, 6. 10.: Hohberg-Apotheke, Hauptstraße 53, Plüderhausen, Telefon 07181/8 27 27

Dienstag, 7. 10.: Künkeln-Apotheke, Künkelnstraße 2, Schorndorf, Telefon 0 71 81/6 55 11

Mittwoch, 8. 10.: Wieslauf-Apotheke, Marktplatz 3, Rudersberg, Telefon 0 71 83 / 93 87 70 und Stadt-Apotheke, Hauptstr. 26, Lorch, Telefon 0 71 72/74 06

Donnerstag, 9. 10.: Linden-Apotheke, Winterbacher Str. 14, Schorndorf-Weiler, Telefon 0 71 81/4 36 38 und Schiller-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 42, Althütte, Telefon 0 71 83/4 16 85

Freitag, 10. 10.: Löwen-Apotheke Urbach, Hauptstraße 5, Urbach, Tel. 0 71 81/99 59 05

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Brunnenstraße 6, Tel. 9 94 34 13 - erreichbar rund um die Uhr
Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr

Pflegedienstleitung: Manuela Roth

Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung

Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.

Einsatzleitung: Bianca Cvek

Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

Deutsches Rotes Kreuz,

Kreisverband Rems-Murr e. V.

Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung. Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71, info@kv-remm-murr.drk.de.

Kranken- und Seniorenpflege (KSP),

Schulstraße 18, Plüderhausen

- Professionelle Pflege in allen Bereichen

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege

- Häusliche Krankenpflege (Grund- und Behandlungspflege)

- Hauswirtschaftliche Versorgung

(Hilfestellung im Haushalt, Reinigung, Bügeln, Putzen, Zubereitung von Mahlzeiten, Einkäufe, Familienpflege)

- 24-Std.-Bereitschaft (incl. Wochenend- und Feiertagsdienst)

- Pflegeeinsätze bei Pflegegeldempfängern

Telefon 932595

Bürozeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig

www.ksp-pflege.de

Fortsetzung auf Seite 32

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Rohrbrüche	0171/9 70 57 60
Störungsdienst Strom (EnBW)	0800 / 3 62 94 77
Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof	0 79 61 / 820
Störungsdienst Gas (EnBW)	0800 / 3 62 94 47

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis auf Widerspruchsrechte nach dem Meldegesetz

1.) Alters- und Ehejubiläen

Nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes darf die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubiläen veröffentlichen sowie an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Für die Gemeinde Plüderhausen werden alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr in den Mitteilungen der Gemeinde Plüderhausen sowie in den Schorndorfer Nachrichten bzw. der Welzheimer Zeitung (für Walkersbach und umliegende Höfe) veröffentlicht. Das gleiche gilt für alle Ehejubiläen ab der goldenen Hochzeit. Geburtstage ab dem 90. Lebensjahr und Ehejubiläen werden darüber hinaus dem Südwestrundfunk zur Bekanntgabe in der täglichen Glückwunschsendung gemeldet.

Dies gilt nach § 34 Abs. 4 Meldegesetz nicht, soweit eine Auskunftssperre besteht. Der Betroffene kann verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Jubilare, die eine Veröffentlichung ihrer Geburtstage und Ehejubiläen nicht wünschen, müssen dies der Gemeinde Plüderhausen - Einwohnermeldeamt - Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen, rechtzeitig schriftlich mitteilen. Dazu kann die nachstehend abgedruckte Erklärung (erstes Feld ankreuzen) verwendet werden. Soweit bereits früher eine solche Erklärung abgegeben wurde, ist eine weitere Erklärung nicht notwendig.

Ergänzender Hinweis: Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Plüderhausen wird auch zeitversetzt auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht.

2.) Meldeportal

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat auf Grund § 29a Abs. 2 Meldegesetz eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal hat seinen Betrieb am 1. Januar 2007 aufgenommen. Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an Behörden, öffentliche und nicht öffentliche Stellen erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Abs. 2 Meldegesetz räumt den Betroffenen explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisch über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden. Für den Widerspruch gegen die Erteilung von Melderegisterauskünften an nicht öffentliche Stellen über das Meldeportal (Internet) können Sie die nachstehend abgedruckte Erklärung (zweites Feld ankreuzen) verwenden. Eltern können mit einer Unterschrift auch für ihre minderjährigen Kinder Widerspruch einlegen. Soweit bereits früher eine solche Erklärung abgegeben wurde, ist eine weitere Erklärung nicht notwendig.

3.) Öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Nach § 30 Abs. 1 Meldegesetz darf die Meldebehörde einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft unter bestimmten Voraussetzungen folgende Daten ihrer Mitglieder übermitteln:

Familienname, Vornamen, frühere Namen, Doktorgrad, Ordens- oder Künstlernamen, Tag und Ort der Geburt, Geschlecht, Staatsangehörigkeiten, gegenwärtige und letzte frühere Anschrift, Haupt- und Nebenwohnung (bei Zuzug aus dem Ausland auch die letzte frühere Anschrift im Inland), Tag des Ein- und Auszugs, Familienstand, (beschränkt auf die Angabe, ob verheiratet oder eine Lebenspartnerschaft führend oder nicht, zusätzlich bei Ehegatten oder Lebenspartnern: Tag der Eheschließung oder Begründung der Lebenspartnerschaft), Zahl der Minderjährigen Kinder, Übermittlungssperren, Sterbetag und -ort.

Von Familienangehörigen (Ehegatte, minderjährige Kinder, Eltern minderjähriger Kinder) der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde folgende Daten übermitteln:

Familienname, Vornamen, Tag der Geburt, Geschlecht, Anschriften, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, Übermittlungssperren sowie Sterbetag.

Die hiervon betroffenen Familienangehörigen können nach § 30 Abs. 2 Meldegesetz verlangen, dass ihre Daten nicht übermittelt werden.

Auch hierfür können Sie nachstehend abgedruckte Erklärung (drittes Feld ankreuzen) verwenden. Soweit bereits früher eine solche Erklärung abgegeben wurde, ist eine weitere Erklärung nicht notwendig.

Verlangt ein Ehegatte, dessen Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft benötigt werden, dass seine Daten nicht übermittelt werden, darf der Religionsgesellschaft nur mitgeteilt werden, dass der Ehegatte einer Steuer erhebenden Religionsgesellschaft angehört.

4.) Politische Parteien

Nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes darf die Meldebehörde im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften u.a. Auskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von wahl- und stimmberechtigten Einwohnern erteilen. Bei Wahlen, an denen auch ausländische Unionsbürger teilnehmen können, darf die Meldebehörde diese Daten sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürger zu dem Zweck nutzen, ihnen Informationen von Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden. Durch Widerspruch gegenüber der Meldebehörde kann diese Auskunft bzw. Nutzung verhindert werden. Hierzu bitte das 4. Feld ankreuzen. Soweit bereits früher eine solche Erklärung abgegeben wurde, ist eine weitere Erklärung nicht erforderlich.

5.) Bundesamt für Wehrverwaltung

Die Meldebehörde der Gemeinde Plüderhausen übermittelt nach § 58c Abs. 1 Soldatengesetz an das Bundesamt für Wehrverwaltung folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2016 volljährig werden: 1. Familienname, 2. Vornamen, 3. gegenwärtige Anschrift. Die Datenübermittlung für den Jahrgang 1998 erfolgt bis spätestens 31.03.2015. Die Daten werden nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 18 Abs. 7 Melde-rechtsrahmengesetz (MRRG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung nicht wünschen, werden gemäß § 18 Abs. 7 MRRG gebeten, dies bis spätestens 28. Februar 2015 der Gemeinde Plüderhausen mitzuteilen. Bitte kreuzen Sie hierfür das 5. Feld an.

beschließt der Gemeinderat Plüderhausen am 25. September 2014 folgende Satzung:

**Satzung über die
Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan
„Neusatz I-Änderung Keplerweg 5“**

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Wahl vom 5. Juni 2014/25. September 2014. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

§ 2 Örtliche Bauvorschriften

Die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften des Textteils des Vermessungsbüros Wahl vom 5. Juni 2014/25. September 2014.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt. Gem. § 75 Abs. 2-4 der Landesbauordnung können Verstöße mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise:

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann beim Bürgermeisteramt Plüderhausen, und zwar im Gemeindebauamt (Zimmer 22/23) des Rathauses, Am Markt-platz 11, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann ist hierzu befugt und kann auch über seinen Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der genannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll darzulegen.

Nach § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - als von Anfang an gültig zustande gekommen 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind;
2. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb 1 Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder wenn die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsan-

sprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

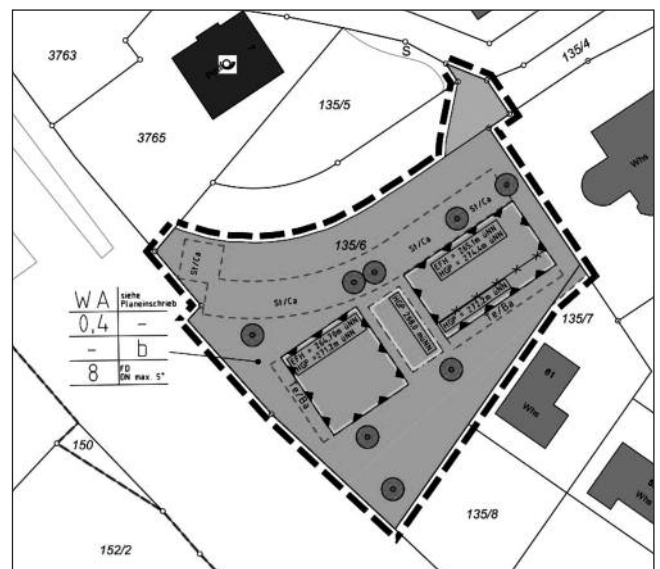
gez. Schaffer
Bürgermeister

**Inkrafttreten des Bebauungsplanes
und der örtlichen Bauvorschriften
„Postweg 3 und 5“**

Der Gemeinderat Plüderhausen hat am 25. September 2014 in öffentlicher Sitzung den Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für diese Bebauungsplan-änderung gefasst.

Dieser Beschluss beinhaltet die Aufstellung des Bebauungsplanes „Postweg 3 und 5“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum gleichnamigen Bebauungsplan, jeweils mit Plandatum vom 10. Juli 2014/25. September 2014.

Mit dieser Bekanntmachung tritt dieser Bebauungsplan in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).



Mit diesem Bebauungsplan wurde die planungsrechtliche Grundlage für die Errichtung zweier Mehrfamilienhäuser zwischen der Villa Immendorfer (Hauptstraße 63) der Bahnlinie und dem ehemaligen Postgebäude (Postweg 7) geschaffen.

a) Satzungstext Bebauungsplan

Aufgrund von § 10 Abs. 1 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan „Postweg 3 und 5“ am 25. September 2014 im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB wie folgt als Satzung:

**Satzung über die
Aufstellung des Bebauungsplanes
„Postweg 3 und 5“**

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Käser vom 10. Juli 2014/25. September 2014. Dieser ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Textliche Festsetzungen

Die planungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus dem Textteil des Vermessungsbüros Käser vom 10. Juli 2014/25. September 2014. Die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften, die als separate Satzung beschlossen werden.

§ 3 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

b) Satzungstext Örtliche Bauvorschriften

Aufgrund von § 74 Abs. 1 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 5. März 2010 (GBl. Nr. 7, S. 358) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat Plüderhausen am 25. September 2014 folgende Satzung:

Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Postweg 3 und 5“

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Käser vom 10. Juli 2014/25. September 2014. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

§ 2 Örtliche Bauvorschriften

Die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften des Textteils des Vermessungsbüros Käser vom 10. Juli 2014/25. September 2014.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt. Gem. § 75 Abs. 2-4 der Landesbauordnung können Verstöße mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise:

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann beim Bürgermeisteramt Plüderhausen, und zwar im Gemeindebauamt (Zimmer 22/23) des Rathauses, Am Marktplatz 11, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann ist hierzu befugt und kann auch über seinen Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der genannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll darzulegen.

Nach § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO

oder aufgrund der GemO ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - als von Anfang an gültig zustande gekommen 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind;
2. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb 1 Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder wenn die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

gez. Schaffer

Bürgermeister

Inkrafttreten des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Schwanfeld-Änderung Schwanfeld 29-43 und Steinalde 14“

Der Gemeinderat Plüderhausen hat am 25. September 2014 in öffentlicher Sitzung den Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für diese Bebauungsplanänderung gefasst.

Dieser Beschluss beinhaltet die Aufstellung des Bebauungsplanes „Schwanfeld-Änderung Schwanfeld 29-43 und Steinalde 14“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum gleichnamigen Bebauungsplan, jeweils mit Plandatum vom 5. Dezember 2013/10. April 2014/10. Juli 2014.

Mit dieser Bekanntmachung tritt dieser Bebauungsplan in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).



Mit dieser Bebauungsplanänderung wurde die planungsrechtliche Grundlage für eine gewisse Nachverdichtung entlang dieser Straßenzeile geschaffen.

a) Satzungstext Bebauungsplan

Aufgrund von § 10 Abs. 1 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan „Schwanfeld - Änderung Schwanfeld 29 - 43 und Steinhalde 14“ am 25. September 2014 im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB wie folgt als Satzung:

Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Schwanfeld - Änderung Schwanfeld 29 - 43 und Steinhalde 14“

§1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Büros LK&P aus Mutlangen vom 5. Dezember 2013/10. April 2014/10. Juli 2014.

§ 2 Textliche Festsetzungen

Die planungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus dem Textteil mit Begründung des Büros LK&P aus Mutlangen vom 5. Dezember 2013/10. April 2014/ 10. Juli 2014. Die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen ergeben sich aus den örtlichen Bauvorschriften, die als separate Satzung beschlossen werden.

§ 3 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

b) Satzungstext Örtliche Bauvorschriften

Aufgrund von § 74 Abs. 1 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 5. März 2010 (GBl. Nr. 7, S. 358) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat Plüderhausen am 25. September 2014 folgende Satzung:

Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schwanfeld - Änderung Schwanfeld 29 - 43 und Steinhalde 14“

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Büros LK&P aus Mutlangen vom 5. Dezember 2013/10. April 2014 /10. Juli 2014.

§ 2 Örtliche Bauvorschriften

Die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus den Örtlichen Bauvorschriften des Textteils des Büros LK&P aus Mutlangen vom 5. Dezember 2013/10. April 2014/10. Juli 2014.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt. Gem. § 75 Abs. 2-4 der

Landesbauordnung können Verstöße mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise:

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann beim Bürgermeisteramt Plüderhausen, und zwar im Gemeindebauamt (Zimmer 22/23) des Rathauses, Am Marktplatz 11, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann ist hierzu befugt und kann auch über seinen Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der genannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll darzulegen.

Nach § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - als von Anfang an gültig zustande gekommen 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind;
2. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb 1 Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder wenn die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

gez. Schaffer

Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Technischen Ausschusses vom 25. September 2014

Baugesuche

Am vergangenen Donnerstag trafen sich die Mitglieder des Technischen Ausschusses vor der ersten Sitzung des Gemeinderates nach den Sommerferien auch zu ihrer ersten Beratung nach der Sommerpause, um die anstehenden Baugesuche aus planungsrechtlicher und städtebaulicher Sicht der Gemeinde zu bescheiden.

Dabei wurde zunächst einem zwischen dem Bauhof und der Gmünder Straße geplanten Wohnhaus mit Garage das zu einer Baugenehmigung erforderliche gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die Entscheidung über den Bau einer Sprinklerzentrale, eines Wasservorratsbehälters, eines Papierlagers sowie einer Überdachung eines Kartonagenlagers auf dem Areal einer entlang der Jakob-Schüle-Straße angesiedelten Bekleidungs-firma wurde vertagt. Zunächst soll in Erfahrung gebracht werden, weshalb sich die Firma für diese und nicht für eine andere brandschutztechnische Lösung entschieden hat.

„Durchwinken“ konnten die Gremiumsmitglieder ein neues Wohn- und Geschäftshaus samt Parkierung an der Ecke Hauptstraße/Grabenstraße. Die wenigen beantragten kleineren Abweichungen/Ausnahmen/Befreiungen von den Festsetzungen des dortigen Bebauungsplanes wurden befürwortet und der Ablösung eines fehlenden Stellplatzes zugestimmt. Lediglich bzgl. der Fassadengestaltung und der Optimierung eines Stellplatzes wurden der Bauherrschaft noch Anregungen gegeben.

Nicht ganz einverstanden war der Ausschuss mit zwei Gauben, die auf einem Wohnhaus in der Münzenhalde errichtet werden sollen. Wegen der doch recht starken Abweichungen von den Festsetzungen der gemeindlichen Dachaufbautensatzung versagten die Gremiumsmitglieder den Gauben in der eingereichten Form das gemeindliche Einvernehmen und verlangten eine Umplanung auf die vom Landratsamt geforderten Maße.

Sitzung des Gemeinderats vom 25. September 2014

Stellungnahme der Gemeinde Plüderhausen zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Rems-Murr-Kreis

Der Nahverkehrsplan für den Rems-Murr-Kreis wird aktuell fortgeschrieben. Die Städte und Gemeinden wurden aufgefordert, zum von Landkreis und VVS vorgelegten Entwurf Stellung zu nehmen. Die Zuständigkeit für den Busverkehr geht vom Verband Region Stuttgart auf die Landkreise über, im Zuge dessen wird auch die Finanzierung des Linienbusverkehrs neu geregelt. Der Entwurf des Landkreises sieht vor, dass nach bestimmten Kriterien (Einwohnerzahl, Fahrgastnachfrage, ÖPNV-Anbindung usw.) ein Basisangebot für jede Buslinie festgelegt wird, das allein der Landkreis finanziert. Verbindungen, die über dieses Basisangebot hinausgehen, müssen dann als erweitertes Angebot anteilig von den Kommunen mitfinanziert werden, voraussichtlich von Landkreis und Gemeinden zu je 50 %.

Den Gemeinden Plüderhausen und Urbach liegen noch keine konkreten Fahrplanentwürfe vor. Einschränkungen beim Fahrplanangebot für die Linie 243 Schorndorf-Urbach-Plüderhausen wären aber eine „dramatische Verschlechterung für die Plüderhäuser Bürgerinnen und Bürger“ - das unterstrichen die Wortmeldungen aus allen Fraktionen. Einstimmig verabschiedete der Gemeinderat daher eine gemeinsame Stellungnahme mit Urbach: Der „Status Quo“ des Buslinienangebots soll als Basisangebot erhalten bleiben. Falls dies nicht möglich ist, wäre die Gemeinde Plüderhausen bereit, bei Bedarf die bisherige jährliche Kostenbeteiligung weiterhin zu übernehmen. Außerdem erteilte der Gemeinderat der Verwaltung den Auftrag, gemeinsam mit der Gemeinde Urbach ein Gutachten zum Linienbusverkehr einzuholen, um Prioritäten für das künftige Angebot erkennen und darstellen zu können. Auf Grundlage dieser Erkenntnisse wird der Gemeinderat über das weitere Vorgehen entscheiden.

Digitale Gremienarbeit

Das Thema „Sitzungsdienst und digitale Veröffentlichung von Gemeinderatsprotokollen“ - initiiert durch einen Antrag der SPD-Fraktion zum Haushalt 2013 - wurde bereits im vergangenen Jahr in Angriff genommen. In einem ersten Schritt wurden öffentlich gefasste Beschlüsse auf der ge-

meindeigenen Homepage online gestellt. Verwaltung und Gemeinderat waren sich von Beginn an einig, für die Bürger mehr Transparenz durch ein zentrales Informationsportal schaffen zu wollen. Der Datenschutz ist sichergestellt, es dürfen keine personenbezogene Daten ohne Einwilligung der Betroffenen veröffentlicht werden. Der Einstieg in die digitale Sitzungsverwaltung hat Vorteile für die Mitglieder des Gemeinderats: Der Zugriff auf umfangreiche Sitzungsunterlagen und auf das Archiv ist jederzeit online möglich, spart Papier und viele manuelle Arbeitsschritte in der Rathausverwaltung. Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, ein entsprechendes EDV-System zu beschaffen, die Anschaffungskosten belaufen sich auf 15.000 EUR.

Weitere Beschlüsse:

Bau eines Teilstücks des Remstalradweges und Verlegung eines Teilstücks des Mühlkanals oberhalb der ehemaligen Mühle

Auf die öffentliche Ausschreibung der Baumaßnahme haben drei Unternehmen entsprechende Angebote abgegeben. Den Zuschlag in Höhe von 317.784,88 EUR einschließlich Mehrwertsteuer erhielt die Bauunternehmung Wilhelm Weidler aus Urbach. BM Schaffer betonte in der Beratung, dass der geschätzte Kostenrahmen damit eingehalten werden kann.

Bebauungsplanänderungen

Mehrheitlich beschloss der Gemeinderat Satzungsbeschlüsse über folgende Bebauungspläne:

- „Schwanfeld - Änderung Schwanfeld 29 - 43 und Steinhalde 14“
- „Postweg 3 + 5“
- „Neusatz 1 - Änderung Keplerweg 5“

Der jeweils beschlossene Satzungstext ist in dieser Ausgabe der Mitteilungen im Amtlichen Teil veröffentlicht.

Gemeinderatsfraktionen

... haben das Wort

heute: FW-FD-Fraktion

„Auch die Ortsmitte beschäftigt die Leser“

Gedankenanstöße zum Artikel in den Schorndorfer Nachrichten am Sa. 27.Sept. 2014

„Auch die Ortsmitte beschäftigt die Leser“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Was den Plüderhäusern unter den Nägeln brennt, konnten sie bei einer Befragung durch die ZVW-Redakteure schildern. Hiervon berichtete der interessante Artikel.

Die Sorge gleich mehrerer interviewter Lesern galt der Einkaufssituation in der Ortsmitte. Ein fehlendes Schuhgeschäft und die Sorge um Bäckereien werden angesprochen. „Plüderhausen müsse attraktiver werden“.

Von einer Leserin wird großen Wert darauf gelegt, dass der Bahnhof endlich einen Aufzug bekommt.

Alles richtige und wichtige Anmerkungen, welche wir auch in ähnlicher Weise in der Wahlkampfphase bei unseren zahlreichen Infoständen vernommen haben und fraktionsintern seit längerem diskutieren.

Das Thema innenörtliche Gemeindeentwicklung und Ortsgestaltung - ganz allgemein betrachtet - liegt den meisten am Herzen. Dies wird ein Schwerpunktthema werden welches auch wir schrittweise angehen möchten. Das heißt, gemeinsam mit Verwaltung, Gemeinderat und

mit den Bürgern werden Vorstellungen und Ideen der Beteiligten diskutiert und nach einer Bestandsaufnahme und Analyse der Stärken und Schwächen zusammengeführt werden müssen.

Bauliche Verbesserungen am Bahnhof sind Aufgaben der Deutschen Bahn. Gemeinderat und Verwaltung sind seit Jahren um Verbesserungen bemüht. Die Bahn hält diese Maßnahmen für nicht dringlich. Gerade mit Blick auf die Interkommunale Gartenschau 2019 wird dies jedoch nochmals mit Nachdruck angegangen.

Infrastruktur und Rahmenbedingungen wie z.B. Spielplätze, Plätze mit Aufenthaltsqualität, Schaffung von Parkflächen müssen bewahrt oder geschaffen werden, um Plüderhausen weiterhin lebenswert u. liebenswert zu erhalten.

Dabei wollen und werden auch wir tatkräftig mitdiskutieren, mitwirken und mitgestalten, und immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben.

Packen wir's an, gemeinsam für unseren Ort.

Ihr Silvan Vollmar - mit den Fraktionsmitgliedern der Freien Wähler - Freie Demokraten
C. Jensen - T. Häussermann - G. Rost - T. Schwenger

Veranstaltungstipps

Vom 2. bis 8. Oktober 2014

- **Donnerstag, 02. Oktober**
Blutspendeaktion
DRK Ortsverein / DRK-Blutspendedienst
Staufenhalle, 14 bis 19.30 Uhr
- **Mittwoch, 08. Oktober**
Vortrag Dr. Runge „die 5 Esslinger“
Krankenpflegeverein Plüderhausen
kath. Gemeindehaus St. Michael, 19 Uhr

Auf Wunsch nehmen wir gerne auch Ihre Veranstaltung in die „Veranstaltungstipps“ mit auf. Bitte vermerken Sie dies dann deutlich auf dem eingereichten Textbeitrag.

Interessant und Wissenswert

Fortsetzung von der Titelseite: Erster Remstal-Marathon: Premiere geglückt



Verpflegungsstation Plüderhausen: Bananen, Müsli-Riegel und viel Wasser - die Hitze machte den Läufern zu schaffen.



Die Gemeindekapelle bot schwungvolle Unterhaltung bei der Hocketse an der Rems.



Der spätere Sieger, Richard Schumacher, wird von den Schorndorfer Cheerleaders und vom Plüderhäuser Publikum begeistert empfangen.



Nach 8,6 km übergab BM Schaffer in Lorch an Gmünds Ersten Bürgermeister Dr. Joachim Bläse. Am Ende erreichte die Bürgermeisterstaffel einen respektablen 39. Platz von über 100. (Bild: Stadt Lorch)



Stolz und zufrieden im Ziel: Pfarrer Dirk Walz lief für den 'Förderkreis Evangelisches Jugendhaus' den kompletten Marathon mit.

Plüderhausen



REMS-MURR-KREIS

Für unseren zweigruppigen Waldkindergarten in Plüderhausen suchen wir ab Januar 2015 eine vollbeschäftigte

Gruppen- und Kindergartenleitung

sowie ab April 2015 eine

Zweitkraft (76,92 %)

Unsere Anforderungen:

- Sie haben einen Abschluss als staatl. anerkt. Erzieher/in oder als sonstige Fachkraft i.S.v. § 7 KiTaG
- Sie sind eine teamfähige, dynamische Persönlichkeit, haben Interesse an und idealerweise Erfahrung mit Wald-/Naturpädagogik sowie Einfühlungsvermögen für die Bedürfnisse von Kindern und Eltern
- Als Leitung stellen Sie Ihr Organisationstalent, Ihren kooperativen und motivierenden Führungsstil sowie Ihre Bereitschaft zur Umsetzung des Orientierungsplans unter Beweis
- EDV ist für Sie kein Fremdwort

Wir bieten Ihnen einen gut ausgestatteten Kindergarten, ein erlebnisreiches Waldgebiet, ein gut eingespieltes Erzieherteam sowie die Begleitung durch eine Kindergartenfachberaterin.

Die Leitungsstelle ist in Entgeltgruppe S10 TVöD ausgewiesen, die der Zweitkraft je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe S6 TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 15.10.2014 an das Bürgermeisteramt in 73655 Plüderhausen, Am Marktplatz 11.

Auskünfte erteilen Ihnen gerne der Kindergartenleiter Herr Tiefensee, Tel. 0160-90409877, und Frau Reyer vom Rathaus, Tel. 07181/8009-32

Gemeindemitarbeiterin sucht Wohnung

Eine Gemeindemitarbeiterin sucht eine 2- bis 3-Zimmer-Wohnung in Plüderhausen zur Miete.

Angebote bitte unter Tel. 4767480.

Schülerferienprogramm 2014 - Abholung der Kunstwerke „Keramik bemalen...“

Hallo Jungs und Mädels, eure Kunstwerke des Schülerferienprogramms 2014 „Keramik bemalen...“ Nr. 50 und 51“ könnt ihr ab Montag, 6. Oktober 2014, im Rathaus Plüderhausen bei Frau Hundt, Zimmer-Nr. 5, EG, abholen.

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND
PLÜDERHAUSEN – URBACH



s

In diesen Tagen wird auf dem Verbandsklärwerk ein Trübwasserspeicher mit einem Speichervolumen von rund 150 m³ erstellt. Rund 180.000 EUR werden hier entspre-

chend der Beschlussfassung der Gemeinderäte von Urbach und Plüderhausen in den Umweltschutz investiert.

Das bei der Entwässerung des Klärschlammes stoßweise anfallende Trübwasser wird in diesem Behälter zwischengespeichert und dosiert der Abwasserreinigung wieder zugeführt werden. Ziel ist es, durch die auf den Klärprozess abgestimmte Zuführung eine noch bessere Reinigungsleistung des Klärwerks zu erreichen. Der Speicher soll im November in Betrieb gehen.“



Lesegenuss am Fluss - Öffentlicher Bücherschrank eingeweiht

„Wir haben nach einem Projekt gesucht, mit dem wir der Gemeinde „Danke“ sagen können für ihre Unterstützung“, so Thomas Küssner von der Seniorenwerkstatt bei der Einweihung des „Öffentlichen Bücherschranks“ an der Mittleren Brücke (Remsstraße). Die Männer der Seniorenwerkstatt, allen voran Hans Marx und Hans-Dieter Oesterle, haben in zahlreichen Arbeitsstunden ein echtes Schmuckstück gefertigt, das ab sofort der Öffentlichkeit zur Verfügung steht.

„Der Bücherschrank wertet den Sitzplatz deutlich auf“, zeigt sich BM Andreas Schaffer beeindruckt vom Ergebnis der Arbeit. Für den Inhalt des Schrankes zeigen sich die Geschwister Cornelia und Manuela Kugler verantwortlich. „Dies ist ein absoluter Glücksfall“, so BM Schaffer weiter. „Als das Projekt in der Seniorenwerkstatt anlief, kamen Cornelia und Manuela Kugler auf mich zu, mit der Idee eines öffentlichen Bücherregals. Von der Gestaltung des Schrankes in der Seniorenwerkstatt wussten die beiden nichts. Der Kontakt war jedoch schnell hergestellt und nun ist die Betreuung des Schrankes gesichert!“

Auch Thomas Küssner und die Geschwister Kugler freuen sich über das gemeinsame Projekt und die tolle Ergänzung. „Wir kennen öffentliche Bücherregale aus anderen Städten und sind davon begeistert“, wirbt Cornelia Kugler für den etwas anderen Büchertausch. Wer ein Buch übrig hat, stellt es in den Schrank und kann sich bei Bedarf auch eines mitnehmen. Cornelia Kugler und ihre Schwester werden immer wieder „nach dem Rechten“ sehen und die Bücher mit einem Aufkleber von „BookCrossing“ versehen. Durch diese Kennzeichnung kann der Weg des Buches im Internet verfolgt werden. Näheres hierzu unter www.bookcrossing.com.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde der Schrank von den Beteiligten und den Sponsoren der Öffentlichkeit übergeben. Gesponsert wurde das Projekt von folgenden Firmen: Bahmüller, Donner Der Buchladen, Härter Holzbau, Glaserei

Bauer, Schreinerei Roland Gütler, Werbeatelier Bay, System-Werbung Blümle und Sanitär Paul. Besonderer Dank gilt allen Sponsoren.



Thomas Küssner, Hans Marx, Hans-Dieter Oesterle sowie Manuela und Cornelia Kugler umrahmen den „öffentlichen Bücherschrank“ (v.l.)

Arbeitskreis Besuchsdienste: Besuche machen glücklich

„Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, sind Sie bei uns genau richtig“, wirbt Barbara Lorenz für den Arbeitskreis Besuchsdienste. Frau Lorenz und weitere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger besuchen einsame Menschen in unserem Ort und verbringen Zeit mit ihnen bei einem Gespräch oder einem Gesellschaftsspiel.

Die Nachfrage ist groß und der Arbeitskreis wünscht sich weitere Mithelfer. Für die Besuche müssen keine besonderen Anforderungen erfüllt werden. Auch den Umfang des Dienstes kann jeder selbst bestimmen.

Falls Sie Interesse haben, Menschen mit einem Besuch eine Freude zu machen, melden Sie sich bei Barbara Lorenz unter 07181/87366. Sie koordiniert die Vermittlung und ist bei den ersten Besuchen auf Wunsch mit dabei.

Pflegestützpunkt im Landratsamt Waiblingen

Aufgrund der Pflegereform 2008 richten die Pflege- und Krankenkassen nach § 92c SGB XI Pflegestützpunkte ein.

Die Träger des Pflegestützpunktes sind der Rems-Murr-Kreis und alle gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Der Pflegestützpunkt bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege. Die Berater übernehmen dabei die Funktion eines Lotsen und können durch ein großes Angebot von Hilfen und Unterstützung rund um das Thema Pflege neutral informieren.

Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

Sie beschäftigen sich mit vielen Fragen:

- Wie lässt sich Pflege zuhause organisieren?
- Welche Pflegeanbieter gibt es im Rems-Murr-Kreis?
- Welche ergänzenden oder entlastenden Hilfen kann ich beanspruchen?
- Bin ich der körperlichen und seelischen Belastung der Pflege meines Angehörigen gewachsen?
- Wo bekomme ich - auch kurzfristige - Entlastung?
- Welche Selbsthilfegruppen, ehrenamtliche Angebote usw. gibt es?

- Wer leistet die finanzielle Unterstützung?
- Bei wem muss ich einen Antrag stellen?
- ... und vieles mehr.

Unsere Aufgaben:

- Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende
- Wir bieten für alle Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose Beratung zu allen Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege.
- Wir helfen mit neutraler Information, den Weg durch das umfangreiche Angebot der Leistungen zu finden.

Vernetzung und Koordination

- Wir arbeiten eng mit Trägern von Hilfs- und Unterstützungsangeboten zusammen.

Qualitätssicherung

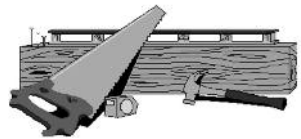
- Wir arbeiten mit bei der vom Land Baden-Württemberg vorgesehenen Evaluation.

So erreichen Sie uns:

- Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises, 71328 Waiblingen, Alter Postplatz 10, Telefon: 07151/501-1657, mail: pflegestuetzpunkt@remm-murr-kreis.de
- Demenzfachberatung des Rems-Murr-Kreises, 71328 Waiblingen, Alter Postplatz 10, Telefon: 07151/501-1657, mail: demenzfachberatung@remm-murr-kreis.de
- Förderverein Demenz Rems-Murr e. V., 71397 Leutenbach, Häfnerstraße 10, Telefon: 0173/4080852, mail: Foerderverein.Demenz@web.de., Homepage: www.foerderverein-demenz.info



REMS-MURR-KREIS
AK - Seniorenwerkstatt



Jetzt abstimmen!

Seniorenwerkstatt nominiert bei ECHT GUT!

Die Seniorenwerkstatt hat sich mit ihren zahlreichen Projekten, wie dem Bau der Umkleidekabinen am Badese, Bau diverser Zäune an Spielplätzen, Tierunterkünften für das Tierheim, Reparaturen in Kindergärten und zuletzt den Öffentlichen Bücherschrank für den Ehrenamtspreis ECHT GUT! der Landesregierung

beworben. In 7 verschiedenen Kategorien wurden insgesamt 35 Projekte nominiert.

Bei fast 1.000 Einsendungen ist die Nominierung in der Kategorie „Lebendige Gesellschaft“ schon ein Achtungserfolg. Gewinnen wird jedoch das Projekt/die Initiative, die in der jeweiligen Kategorie die meisten Stimmen aus der Bevölkerung erhält.

Geben Sie Ihre Stimme ab

Unterstützen Sie durch Ihre Stimme die Seniorenwerkstatt Plüderhausen. In der Zeit vom 1. Oktober bis 4. November kann unter www.echt-gut-bw.de abgestimmt werden. Hier und unter <http://senioren.pluederhausen.de> finden Sie auch weitere Informationen.

Die fünf Esslinger

Die Menschen werden immer älter, auch in unserer Gemeinde Plüderhausen. Schwindende Kräfte machen den Alltag mühseliger, und manchmal reicht ein Sturz mit bösen Folgen, so dass das Leben in den eigenen vier Wänden nicht mehr möglich ist.

Der Altersmediziner Dr. Martin Runge aus Esslingen hat eine Reihe von einfachen Übungen entwickelt, die dem

Verlust an Muskelkraft und Gleichgewichtssinn entgegenwirken, wenn sie regelmäßig durchgeführt werden. Sie sind so einfach, dass sie jeden Tag zu Hause gemacht werden können. Man muss sich nur ein wenig Zeit nehmen, um diese Bewegungen - z.B. das langsame Aufstehen und Hinsetzen - einige Male bewusst auszuführen. Sie verbessern Balance, Kraft, Dehnung und Schnelligkeit und ermöglichen so ein länger selbständiges Leben und mehr Lebensfreude.

Auf Einladung des Krankenpflegevereins Plüderhausen e.V. kommt Dr. Runge am Mittwoch, den 8. Oktober, um 19:00 Uhr in das Gemeindehaus St. Michael, um diese Übungen, die fünf Esslinger, vorzustellen. Der Eintritt ist frei.

Gedächtnistraining

Am Montag, 13. Oktober 2014, beginnt ein neuer Kurs für Gedächtnistraining der evangelischen Erwachsenenbildung. Dazu sind Frauen und Männer ab 50 eingeladen, die ihr Gedächtnis und ihre geistigen Fähigkeiten trainieren möchten. Die Konfession spielt keine Rolle. Wie unser Körper durch Bewegung fit gehalten wird, kann auch unser Gehirn beweglich gehalten werden. Wer nichts dafür tut, muss sich nicht wundern, wenn seine Fähigkeiten nachlassen.

Das angebotene Training arbeitet mit vielseitigen, spielerischen und vergnüglichen Methoden. Dabei werden keinerlei Voraussetzungen gemacht.

Zeit: 13. Oktober bis 08. Dezember 2014, 8 Vormittage, jeweils montags, 9.30 -11.00 Uhr

Ort: Evang. Gemeindezentrum Wittumhof, Plüderhausen

Leitung: Doris Rothermundt - Kursgebühr: 30,00 EUR

Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 08. Oktober 2014 bei D. Rothermundt, Schwanfeld 6, Tel 89343.

Jugendmusikschule:

Wintersemester beginnt im November - Anmeldeschluss 6. Oktober!

Nach den Herbstferien beginnt in der Jugendmusikschule Schorndorf und Umgebung e.V. der Instrumentalunterricht zum Wintersemester.

Das Fachangebot umfasst neben den Streichinstrumenten (Violine, Bratsche, Violoncello, Kontrabass), auch Holzblasinstrumente (Block- und Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott), Blechblasinstrumente (Trompete, Waldhorn, Posaune, Tenorhorn, Tuba) sowie Gitarre, Klavier, Akkordeon und Harfe. In der Populärmusikschule werden die Fächer E-Gitarre, E-Bass, E-Violine, Keyboard, Schlagzeug, Percussion und Popgesang unterrichtet.

Neben der musikalischen Förderung von Kindern und Jugendlichen, bietet die Jugendmusikschule auch Instrumentalunterricht für Erwachsene an.

Zusätzlich beginnen in Schorndorf die Elementarkurse Eltern-Baby-Musik, Musikgarten und Rhythmisch-musikalische Früherziehung sowie in Rudersberg der Musikgarten.



Alle anderen Elementarkurse in den Mitgliedsgemeinden (Rhythmisch musikalische Früherziehung, Blockflötengrundkurse) und die einjährige Kursangebote für Schulanfänger (Bläser- und Streichervorschule, Percussionkurse), beginnen wieder im April.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Jugendmusikschule, Karlstr.21, 73614 Schorndorf, Tel. 07181 63480, bis Montag 6. Oktober entgegen.

Weitere Informationen (auch Kurszeiten) gibt es auf der Homepage der Jugendmusikschule unter www.jms-schorndorf.de, wo kurzfristig Anmeldeformulare herunter geladen werden können.

Energieagentur Rems-Murr gGmbH

Wie aus der Heizungspumpe ein Sparschwein wird Veraltete Geräte fressen viel Strom / Jetzt austauschen und sparen

Wer Ende September das Radio einschaltet, wird pünktlich zur Heizsaison prominent beraten: Äffle und Pferdle, die zwei cleveren Schwaben, empfehlen den Austausch der Heizungspumpe. Nicht ohne Grund: Die meisten Umwälzpumpen in Deutschland sind veraltet und fressen viel zu viel Strom. Das lässt sich ändern, wie Uwe Schelling, Geschäftsführer der Energieagentur Rems-Murr erklärt.

Rund 25 Millionen Umwälzpumpen tun in Deutschland ihren Dienst und bringen das warme Wasser vom Heizkessel in alle Räume. Geschätzte 80 Prozent von ihnen sind jedoch veraltet. Denn: „Die Oldtimer laufen teilweise rund um die Uhr und lassen sich nicht regeln“, sagt Uwe Schelling, „sie schlucken eine Menge Energie und verursachen unnötig Kosten und CO₂-Emissionen“.

Wer zu Hause Strom sparen will, tut also gut daran, im Heizungskeller nach dem Produktionsjahr des stillen häuslichen „Mitarbeiters“ zu schauen. Eine moderne Heizungspumpe benötigt nur rund ein Zehntel der Strommenge, die eine alte schluckt. Etwa sieben Millionen Tonnen CO₂ könnten eingespart werden, tauchten alle deutschen Haushalte ihre veralteten Geräte aus.

„Um bis zu 150 Euro jährlich schrumpft die Stromrechnung durch einen Pumpentausch“, sagt Schelling. Wer noch vor der Heizsaison handelt, spart bereits für die nächste Rechnung. Der von einem Fachmann durchgeführte Wechsel geht schnell und ist einfach. Und die Installationskosten von rund 300 bis 400 Euro amortisieren sich innerhalb kurzer Zeit.

Wer im Zuge des Pumpentausches auch über eine Erneuerung seiner Heizungsanlage nachdenkt, kann sich vertrauensvoll an die Energieagentur wenden. Deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beantworten unabhängig alle Fragen zu energetischer Sanierung und dem Einsatz erneuerbarer Energien. Die Erstberatung ist sogar kostenfrei.

Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Energieagentur Rems-Murr gGmbH
Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental),
71332 Waiblingen, Tel 07151/975 173-0
E-Mail: info@ea-rm.de

Weiterführende Informationen zu diesem Thema finden Sie unter: Ausführliche Informationen zum Tausch der Heizungspumpe: <http://www.meine-sparpumpe-bw.de/>
Austauschen oder nicht? Der PumpenCheck in drei Minuten zeigt es: <http://www.sparpumpe.de/geld-sparen/energie-spar-ratgeber/pumpencheck/index.html>



Gemeindebücherei

Vorlesen in der Bücherei

Im Rahmen der frühzeitigen Leseförderung lädt die Bücherei wieder Kinder ab 3 Jahren zu lustigen Vorleserunden in die Bücherei ein. Die nächsten Vorlesetermine sind:
Dienstag, 07. Oktober 2014, 16:30 Uhr

Damit wir besser planen können, bitten wir Sie ihr Kind zur Veranstaltung in der Bücherei anzumelden!



„Heiss auf Lesen“-Abschlussfeier am 08.10.2014

Die HEISS AUF LESEN-Sommerleseaktion ist zu Ende. Die Gemeindebücherei bedankt sich bei allen Kindern und Jugendlichen, die die sich angemeldet und so fleißig die Bücher verschlungen haben. Die Abschlussparty von HEISS AUF LESEN findet am Mittwoch, 08.10. um 17 Uhr im Rathaus statt. Jedes Kind das mindestens 3 Bücher gelesen hat wird hierzu eingeladen.

Neuerwerbungen

Follett, Ken: Kinder der Freiheit (Jahrhundert-Trilogie; 3)

In Europa und den USA finden zwischen 1961 und 1989 kolossale Umwälzungen statt: Mitten durch Europa wird ein "eiserner Vorhang" gezogen, der die Welt teilt. In den USA wagen die Afroamerikaner um M.L. King, gegen ihre Diskriminierung friedlich zu demonstrieren.

Hettche, Thomas: Pfaueninsel.

Von der Havel umspült liegt die Pfaueninsel in der Mark Brandenburg. Hier haben Gärtner im Auftrag der Preußenkönige ein Paradies gestaltet, zu dem auch exotische Tiere und ein kleinwüchsiges Geschwisterpaar gehören, Marie und Christian. Marie hat es dem Gärtner Gustav angetan und wird schwanger ...

King, Stephen: Mr. Mercedes

Eine verelendete Stadt im Mittleren Westen der USA: In einem gestohlenen Mercedes SL 500 rast ein Mann in eine Gruppe wartender Arbeitsloser und entkommt unerkant, schickt aber bald darauf eine Drohung an den pensionierten Polizisten Bill Hodges, ein noch viel brutaleres Verbrechen zu planen ...

Klüpfel, Volker: Grimmbart (Klufftinger; 8)

Im Bad Grönenbacher Schloss findet Klufftinger die Leiche der Hausherrin, Baronin von Grimmbart, inszeniert wie ein Familienporträt. Ist das Motiv für die Tat in der Familiengeschichte der Grimmbarts zu finden? Und warum verschwindet der Baron immer in seinem Märchenwald?

Über Neuanschaffungen und Veranstaltungen der Bücherei können Sie sich auch unter: <http://buecherei.pluederhausen.de> informieren.

Vorankündigung

Großer Bücherflohmarkt vom 06. Oktober - 24. Oktober



SPERRMÜLLBÖRSE „ZU VERSCHENKEN“

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
1	1 Lattenrost (90 x 200 cm) 1 Matratze (90 x 200 cm)	81236
2	1 Eckbank mit 3 Stühlen (gepolstert) 1 Sofa (3-Sitzer, Holzgestell)	86913

Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der o.g. Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen.

Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann dies die Gemeindeverwaltung, Herrn Schlotz (Telefon 80 09 - 42), schriftlich oder telefonisch wissen lassen - und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Entsorgungstermine

Oktober 2014					
alle Restmüll-Container (770/1100 Liter)	Do, 2.10		Fr, 17.10		Fr, 31.10
Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung	Do, 2.10	Fr, 10.10	Fr, 17.10	Fr, 24.10	Fr, 31.10
alle Restmülleimer					Mo, 27.10
Restmülleimer mit 2-wöchentl. Leerung			Mo, 13.10		Mo, 27.10
Biotonnen		Mo, 6.10	Mo, 13.10	Mo, 20.10	
Gelbe Tonne, Plüd.-Nord, Aichenbachhof, Walkersb.				Do, 23.10	
Gelbe Tonne, Plüderh.-Süd				Fr, 24.10	
Papiertonne und -container, alle Bezirke	Do 2.10				Fr, 31.10

AWG Service-Telefon:

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaftsgesellschaft unter den Telefonnummern 0 71 51/501-95 35 und 501-95 38 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter 0 71 51/501-95 50 möglich. E-Mail: Beratung@awg-rems-murr.de Internet: <http://www.awg-rems-murr.de>

Kindergärten und Schulen

Waldkindergarten Waldwiesel Walkersbach

Ponyaktionswochen bei den Waldwieseln

So mancher Walkersbacher konnte am 15.09.14, morgens fleißige Kindergartenkinder beobachten, welche mit großer Ausdauer die übermäßig vielen Äpfel von dem eingezäunten Wiesenstück neben dem Bürgerhaus sammelten. Dies war nötig, damit die Miniponys Hannes, Jonny und Whisky nicht zu viele Äpfel auf einmal fressen konnten! Nach dem Morgenkreis zogen wir los, um die kleinen Pferde von ihrem Stall abzuholen. Nachdem alle Waldwiesel die Ponys begrüßt

hatten, durften sechs Kinder selbst Hand anlegen, die Ponys wurden gestriegelt, geputzt, und gesattelt. Dann zogen wir los, um mit ihnen zur neuen Weide zu reiten.

An den folgenden Tagen hatten wir Waldwiesel jeden Tag viel zu tun. Es galt die Pferde zu versorgen und zu pflegen. Sie wurden gestriegelt und geputzt, gefüttert und getränkt. Am Freitag müsssten die Pferde dann, wegen der schlechten Witterung wieder in ihren Stall zurück ziehen. Das hielt uns aber nicht davon ab, am darauf folgenden Montag, zu unserem Ponytag zum Stall zu kommen und uns weiter um die Ponys zu kümmern.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Reittherapeutin Karin Miller (Gemeinschaftspraxis „State of Balance“), die das Projekt begleitet und auch in diesem Kindergartenjahr die monatlichen Ponyaktionstage ermöglicht und betreut.

Es berichten die Erzieherinnen des Waldkindergarten Walkersbach



Wir gratulieren

Am Freitag, 3. Oktober 2014

Frau Ingrid CHOYNACKI, Peter-Greiner-Weg 7, Walkersbach, zum 77. Geburtstag

Samstag, 4. Oktober 2014

Frau Marianne SCHREINER, Irisweg 40, zum 76. Geburtstag
Herrn Peter MAURER, Rilkeweg 17, zum 72. Geburtstag
Frau Christa GRAF, Brunnenstr. 3, zum 86. Geburtstag

Am Sonntag, 5. Oktober 2014

Herrn Ladislau-Karl BECK, Rechbergstr. 3, zum 77. Geburtstag
Frau Anneliese WEBER, Rechbergstr. 14, zum 77. Geburtstag
Herrn Dr. Jörg THOMA, Lochtobel 3, zum 72. Geburtstag

Am Montag, 6. Oktober 2014

Frau Erika TREFZ, Münzenhalde 22, zum 74. Geburtstag
Frau Elisabeth WAEDT, Drosselweg 20, zum 70. Geburtstag

Am Dienstag, 7. Oktober 2014

Frau Rosemarie KUGEL, Krokusweg 4, zum 72. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Oktober 2014

Do., 9. 10. 19:00 Uhr Atemschutz 1
Sa., 18. 10. 14:30 Uhr Hauptübung (Beginn!)
Do., 23. 10. 19:00 Uhr Atemschutz 2
Sa., 25. 10. 18:30 Uhr LZB (Dienst nach Einteilung)

Sonstige Termine

So., 12. 10. Flohmarkt - Bewirtung durch Jugendfeuerwehr
Di., 14. 10. 17:30 Uhr Fahrzeugpflege Gruppe 4
Mi., 15. 10. 17:30 Uhr Fahrzeugpflege Gruppe 1
Sa., 18. 10. 19:00 Uhr Kameradschaftsabend (Dienst nach Einteilung Gruppe 2)

Kameradschaftsbund

Am Mittwoch, 8. Oktober 2014, 14 Uhr, treffen wir uns am Feuerwehrhaus zu einem Fußmarsch zum „Schützenhaus“. Für die Kameraden und Kameradinnen, die fahren möchten, die Einkehr ist dort gegen 14.30 Uhr vorgesehen. Sollte jemand nicht teilnehmen können, bitte Dieter Greiner, Telefon 981453, anrufen.

Jugendfeuerwehr

Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt. Treffpunkt 18.15 Uhr am Feuerwehrhaus.

In den Schulferien findet kein Übungsdienst statt. Weitere Informationen unter www.feuerwehr-pluederhausen.de - Rubrik Jugendfeuerwehr.

Kontakt zur Jugendfeuerwehr

Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Dominik Ströhlein 86717 (Feuerwehrhaus, nur Montags ab 18.00 Uhr) und unter jugendfeuerwehr-pluederhausen@gmx.de.

Delegiertenversammlung der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg in Winnenden

Am Samstag, 27. September 2014 fand in Winnenden die diesjährige Delegiertenversammlung der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg statt. Auch eine Delegation der Jugendfeuerwehr Plüderhausen nahm teil. Die Versammlung fand im brandneuen Auditorium der Firma Alfred-Kärcher GmbH & Co. KG statt. Für die teilnehmenden Kinder- und Jugendlichen fanden wie immer verschiedene Workshops statt.

Die Firma Kärcher stellte Ihre Ausbildungsberufe und den Bewerbungsprozess vor. Bei Kärcher werden aktuell mehr als 150 Azubis und Studenten in verschiedenen Ausbildungsberufen bzw. dualen Studiengängen ausgebildet. Ebenfalls wurde ein Business-Knigge für Bewerbungsverfahren angeboten. Wie muss ich mich bei einem Vorstellungsgespräch verhalten? Wann darf ich mich setzen? Wer gibt wem die Hand? Welche Kleidung ist die richtige?

Gerade für unsere Jugendlichen, die kurz vor der Berufswahl stehen war es eine tolle Möglichkeit um sich über Beruf und Ausbildung direkt vor Ort zu informieren.

Von den rund 28.700 in der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg organisierten Kinder- und Jugendlichen nahmen an der Versammlung über 200 Delegierte aus dem gesamten Land teil.

Die Versammlung fand in diesem Jahr anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr Winnenden in Winnenden statt.

Zum offiziellen Festakt am Freitagabend, war der Plüderhäuser Jugendfeuerwehrwart Dominik Ströhlein ebenfalls geladen und überbrachte Glückwünsche unserer Jugendfeuerwehr.

Termine Jugendfeuerwehr Oktober

Fr., 3. 10. 09:00 Uhr Mostobstaktion „die Zweite“
Sa., 11. 10. 15:00 Uhr Zeltaufbau Flohmarkt
So., 12. 10. 08:00 Uhr Aufbau Flohmarkt (alle)
So., 12. 10. 11:00 Uhr Flohmarkt Dienst nach Einteilung

So., 12. 10. 17:30 Uhr Abbau Flohmarkt (alle)
 Sa., 18. 10. 12:30 Uhr Treffpunkt Mimen Hauptübung
 Sa., 18. 10. 14:30 Uhr (Beginn) Hauptübung aktive Feuerwehrabteilung

Festbuch 40 Jahre Jugendfeuerwehr

Anlässlich des Jubiläums ist ein 75-seitiges Festbüchlein erschienen, welches einen farbigen Einblick in die vergangene und gegenwärtige Jugendarbeit der Feuerwehr Plüderhausen bietet.

Das Festbuch ist im Rathaus, Zimmer 1, erhältlich.

Die Vereine berichten



CDU-Gemeindevorstand
Plüderhausen

Roland Richter - 50 Jahre

Unser langjähriges Mitglied Roland Richter feierte seinen 50. Geburtstag. Roland Richter gehört seit vielen Jahren dem Vorstand des CDU-Gemeindevorstandes an und ist durch seine tatkräftige Mitarbeit eine wichtige Stütze für die Union vor Ort. Seine Ideen und Vorschläge bereichern die Arbeit für den Ortsverband. Ulrich Scheurer überbrachte die Glückwünsche des CDU-Gemeindevorstandes sowie ein Geschenk. Für die Zukunft wünschen wir unserem Jubilar alles Gute, Glück, Erfolg, Ideen, Impulse, Energie, Tatkraft, persönliches Wohlergehen sowie stets beste Gesundheit.



CVJM Plüderhausen

Posaunenchor

Am kommenden Sonntag, 5. Oktober, hat Chor 2 Sonntagsdienst.

Am Dienstag, den 7. Oktober, findet um 20.00 Uhr die nächste Probe im Gemeindezentrum Wittumhof statt.

Bibelkreis

Zum nächsten Bibelkreis am Mittwoch, 8. Oktober, um 16:30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof im Hillersaal laden wir herzlich ein.



Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Plüderhausen

Flohmarkt am 12.10.2014

Auch beim diesjährigen Flohmarkt am 12. Oktober 2014 ist der DRK Ortsverein im Hof der Schloßgartenschule mit einem Essensstand vertreten.

Mit leckerer Kürbissuppe oder frischen Herings- und Käsebrötchen, wie auch mit „LKWs“ und auch allerlei Getränkeangebot können sie Hunger und Durst stillen. Auch Kaffee und Kuchen sowie Sitzmöglichkeiten in der Garage bietet das DRK auch dieses Jahr wieder an.

Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Kuchenspenden

An alle Kameradinnen und Kameraden, für den diesjährigen Kuchenverkauf beim Flohmarkt bitten wir wieder alle unseren fleißigen „Bäcker“ um Kuchen- und Tortenspenden. Bitte die Kuchen direkt ins DRK-Heim bringen. Vielen Dank!

Letzte Blutspendeaktion in diesem Jahr

Am heutigen Donnerstag, den 02.10.14 findet die letzte Blutspendeaktion des DRK Ortsvereines Plüderhausen in diesem Jahr statt.

Von 14.00-19.30 Uhr kann man in der Staufenhalle Blut spenden und danach einen leckeren Imbiss zu sich nehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kameradschaftspflege

Bitte jetzt schon vormerken:

Der DRK Ortsverein möchte zur Kameradschaftspflege der aktiven und passiven Mitglieder (Fördermitglieder), am Freitag, den 05. Dezember 2014 gemeinsam das Bauertheater in Walkersbach besuchen.

Beim Ortsverein gibt es dafür Eintrittskarten mit ermäßigtem Preis. Anmeldungen bitte bei Annamarie Herrmann unter der Tel.Nr. 07181/85768

Senioren-gymnastik beim DRK Ortsverein - Es sind noch Plätze frei!

Sind Sie 60 Jahre, etwas jünger oder auch einige Jahre älter? Haben Sie Lust, einmal pro Woche etwas für Ihre Gesundheit und Beweglichkeit zu tun? Dann sind Sie herzlich eingeladen, in einer unserer Gymnastikgruppen unverbindlich zum Schnuppern zu kommen.

Haben Sie Mut - es geht nicht darum Leistungen vorzuweisen, sondern um die Freude an gemeinsamer Bewegung.

Wöchentliches Üben in einer festen Gruppe trägt dazu bei, Selbstsicherheit und persönliches Wohlbefinden zu steigern. Unser Angebot richtet sich an fitte Menschen genauso, wie an bewegungsungeübte, chronisch kranke und bewegungs-eingeschränkte Menschen.

Der Kurs hat bereits begonnen, es sind aber noch Plätze frei. Der Kurs findet mittwochs von 08.30-09.30 Uhr im Gymnastikraum der Staufenhalle statt.

Der Kurs kostet halbjährlich 40 Euro.

Anmeldung bitte beim DRK Plüderhausen unter: Telefon 07181/880748 oder online unter www.drk-pluederhausen.de
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

FC Bayern Fanclub Plüderhausen

Servus Bayernfans,

am 12.10.14 findet in Plüderhausen, wie jedes Jahr, der Flohmarkt statt.

Wir werden mit einem Stand vertreten sein. Der befindet sich am Penny-Markt Parkplatz oben beim NKD.

Wir werden Getränke und Speisen anbieten. Jeder, der uns mal kennen lernen oder einen tollen Tag verbringen möchte, kann gerne bei uns vorbei schauen.

Euer BFCP.



Fischereiverein
Plüderhausen e.V.

Flohmarkt - Vorbestellung geräucherte Forellen

Wir werden auch in diesem Jahr wieder unsere leckeren geräucherten Forellen am Flohmarkt anbieten. Aufgrund der großen Nachfrage besteht für Sie die Möglichkeit geräucherte Forellen vorzubestellen. Ihre Bestellung können Sie bis Mittwoch, den 08. Oktober per E-Mail an bestellung@fv-p.de oder telefonisch unter 0718181681 abgeben.



Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich.

Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen.

Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt. Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Telefon 07172/4440.



Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit.

Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien.

Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski.

Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre
mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre

Kontakt: J. Bendowski, Telefon 6 69 49 67
W. Skobowsky, Telefon 8 32 22

**Menschen
für
Menschen**

Arbeitskreis Plüderhausen

Kaffee und Kuchen auf dem Flohmarkt

Am Flohmarkt-Sonntag, 12. Oktober 2014, verkaufen wir wieder vor der Papeterie DONNER Kaffee und Kuchen für Äthiopien.

Wir unterstützen mit unserem Projekt „Wasser für Borena“ die Versorgung der Menschen in diesem Entwicklungsgebiet mit einwandfreiem Trinkwasser, dem absolut elementarsten, bei uns selbstverständlich überall verfügbaren Lebensmittel. Dort ist das nicht so. Die Frauen und Mädchen müssen täglich oft kilometerweit gehen, um Wasser für die Familie aus oft verdreckten Tümpeln oder Rinnsalen zu schleppen, das viele Keime enthält, die krank machen.



Helfen Sie uns bitte mit einer Kuchenspende und mit Ihrem Besuch an unserem Verkaufsstand am Sonntag.

Bei der Papaterie DONNER liegt eine Liste aus, wo Sie Ihre beabsichtigte Kuchenspende eintragen können.

Können wir mit Ihnen rechnen?



Musikverein Gemeindegabelles Plüderhausen e.V.

Ankündigung Floh- und Trödelmarkt

„Maultaschen und Musik“ gibt es am Sonntag, den 12. Oktober beim Flohmarkt an unserem Stand gegenüber der Ev. Kirche.

Altbewährtes:

Probieren Sie nach Ihrem Flohmarktbummel unsere leckeren Maultaschen in der Brühe oder mit Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Schokobananen der Vereinsjugend. Für den kleinen Hunger oder zum Mitnehmen bieten wir eine Currywurst an.

Neues:

Besonders freut es uns, dass dieses Jahr unser Dirigent Dominik Wagner mit seinem anderen Musikverein, dem MV Stetten/Fildern einen Auftritt beim Flohmarkt eingeplant hat. Die Musikfreunde aus Stetten spielen von 11 - 13 Uhr zum Frühschoppen auf.

Die Plüderhäuser Musikanten sorgen dann anschließend bis zum Abend für die musikalische Unterhaltung der Gäste.

Nicht nur die Ohren werden verwöhnt - nein erstmals bieten wir auch was für die Augen an. Das Plüderhäuser Künstleratelier „ART5“ wird an der Kirchenmauer seine Werke ausstellen und so auch optisch für „Farbtupfer“ sorgen. Da schmecken die Maultaschen doch gleich noch viel besser... Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Auftritt beim Remstal-Marathon

Erstmalig wurde dieser Marathonlauf im Remstal ausgetragen und zahlreiche Läufer nahmen daran teil. Da der erste Läufer bereits kurz nach 10.30 Uhr in Plüderhausen erwartet wurde begannen wir rechtzeitig mit dem Aufbau und konnten den Läufer so auch musikalisch auf seine letzten 18 km nach Schwäb. Gmünd noch etwas „anschieben“. Bis ca. 13 Uhr kamen auch die restlichen Läufer an unserem Etappenort vorbei. Eine Cheerleader-Gruppe aus Schorn-dorf zeigte auch ihr Können und die zahlreichen Besucher wurden vom Skiclub bewirtet. Eine gelungene Veranstaltung im Remstal, die sicherlich ihre Fortsetzung finden wird. Dank an die MusikerInnen, die sich Zeit genommen haben für diesen neuen Auftritt.

Geburtstagsgruß

Unser Mitglied Doris Härer aus Urbach feierte letzte Woche ihren 65. Geburtstag. Kristine Möckl besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche des Vereins und ein Präsent. Für die erhaltene Spende bedanken wir uns ganz herzlich.

Standortverlagerung Altpapier-Container

Da der Standort auf dem bisherigen Grundstück geräumt werden muss haben wir gerne das Angebot der Gemeinde angenommen, den Container künftig auf dem Grundstück Mühlstr. 67 (ehemaliges „altes Katzenhaus“) für die Öffentlichkeit bereitzustellen. Die Verlagerung erfolgte bereits, so dass der neue Container ab jetzt dort zur Verfügung steht. Vor dem Container ist auch eine Parkmöglichkeit für PKW`s vorhanden.

Die Öffnungszeiten sind wie bisher jeden Samstag von 9-15 Uhr. Bitte unterstützen Sie unsere Jugendarbeit mit einer Altpapierspende!

Terminübersicht:

12. Oktober, Flohmarkt

25. Oktober, Helferfest



Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen

Neue Blockflötenkurse- Informationsveranstaltung

Es sind wieder Plätze bei unseren Blockflötenkursen verfügbar. Neben der Ausbildung an der Blockflöte kommt Spaß und Spiel beim Musikverein Hohberg nicht zu kurz. Der Kurs richtet sich an Kinder ab ca. 5 Jahren. Alle Interessenten laden wir zu einem Informationsnachmittag am Donnerstag, 2. Oktober 2014, um 17.00 Uhr in die Hohbergstube ein. Nutzen sie die Gelegenheit für ein erstes kennenlernen, Beantwortung ihrer Fragen sowie Terminabsprache.



Obst- und Gartenbauverein Plüderhausen e. V.

Zuschuss des Landes Baden Württemberg für den Obstbaumschnitt

Der OGV will bei genügendem Interesse seiner Mitglieder, oder Baumpfleger bzw. Stücklesbesitzer die noch Mitglied im OGV werden wollen, sich um die Sammelantragstellung der 15 Euro-Förderung bemühen.

Geplant ist eine Infoveranstaltung bei der bei Vorliegen der benötigten Unterlagen (Flurstücknummer des Obstbaumstückes, Anzahl der zu beschneidenden Bäume) ein Sammelantrag ausgefüllt werden soll.

Was muss der Antrag beinhalten?

Antragsteller melden die Bäume, die geschnitten werden sollen und legen ein Schnittkonzept vor, in dem die Flurstücke mit Flurstücknummer, Anzahl der Bäume und vorgesehene Maßnahmen kurz dargestellt sind. Wünschenswert ist eine Luftbildaufnahme, in der die zu schneidenden Bäume eingezeichnet sind. Grundsätzlich können Kern- und Steinobstbäume mit einer Stammhöhe von in der Regel 1.40 Meter gefördert werden.

Priorisiert werden die eingereichten Schnittkonzepte anhand folgender Kriterien:

- Anteil an Obstbäumen mit einer Stammhöhe über 1.60 m
- Pflegekonzept für den Unterwuchs (extensive Bewirtschaftung/Beweidung)
- Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz und Düngemitteln
- Beachtung von Naturschutzaspekten, zum Beispiel Totholz, Höhlenbäumen, Wildbienenhabitate, Trockenmauern, Mahd mit Balkenmäher
- Konzept für Verwertung des Mäh- und Schnittgutes
- Fachliche Qualifikation der Baumpflegerinnen und Baumpfleger
- Umweltbildung, beispielsweise durch Kooperation mit Schulen
- Sortenvielfalt
- Vermarktung-/Verwertungskonzept für das Obst mit nennenswertem Aufpreis
- Pro Baumschnitt werden 15 Euro ausbezahlt. Im fünfjährigen Förderzeitraum muss jeder beantragte Baum mindestens einmal geschnitten werden. Jeder Baum darf jedes

Jahr geschnitten werden er wird jedoch höchstens zweimal im Förderzeitraum gefördert. Mit dem Schnitt kann auch ein Fachwart oder Obstbaumpfleger beauftragt werden.

Was heißt: Fachgerechter Baumschnitt?

Der fachgerechte Baumschnitt soll die Lebensdauer, Vitalität und Stabilität der Obstbäume erhöhen. Bei allen Schnittmaßnahmen ist zu beachten:

- Keine großflächigen Kappstellen, insbesondere nicht am Stamm
- Keine Rindenrisse an den Schnittstellen
- Sichere Statik des Baumes
- Erkennbarer Kronenaufbau
- Lebensdauererweiternder Schnitt
- Fruchtholz bleibt im Baum - kein kahles Gerüst
- Kein Frühjahrs- oder Sommerschnitt bei Brutaktivität von Vögeln.

Die Anträge für das neue Förderprogramm zum Baumschnitt, können ab Oktober 2014 beim Regierungspräsidium Stuttgart gestellt werden. Erste Maßnahmen können im Frühjahr 2015 umgesetzt werden.

Ansprechpartnerin ist dort:

Christine Wieland - Referentin für Obst- und Gartenbau

Regierungspräsidium Stuttgart

Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart, Tel. 0711-904-13325

Christine.Wieland@rps.bwl.de

Damit sich der Aufwand bei der Antragstellung in einem überschaubaren Rahmen hält, sind nur Sammelanträge vorgesehen. Vereine, Mostereien, Initiativen, Kommunen oder Landschaftserhaltungsverbände können sich mit ihrem Schnittkonzept beim zuständigen Regierungspräsidium um eine Förderung bewerben.

Wer also an dieser Förderung Interesse hat meldet sich bitte beim Vorstand Bernd Kolar, Steinhalde 17; 73655 Plüderhausen Tel.07181/84649 oder per E-Mail wb.kolar@yahoo.de

Flohmarkt

Am diesjährigen Flohmarkt möchte sich der OGV wieder mit einer Apfelausstellung zusätzlich zum gewohnten Angebot beteiligen. Wer Äpfel (5 Stück je Sorte mit Beschriftung) dazu beitragen könnte, möge sich bitte beim Vorstand melden bzw. in der Woche vor dem Flohmarkt 6.-10.Oktober 2014 die Äpfel beim Vorstand Bernd Kolar in der Steinhalde 17 vorbeibringen. Gleichzeitig möchten wir zu Dekorationszwecken eingedünstetes Obst, Gemüse oder Marmelade (als Leihgabe) möglichst in alten Einmachgläsern (bitte die Gläser am Boden mit dem Namen des Ausleihers kennzeichnen) evtl. mit Stoff bei den Marmeladegläsern verschönert, ausstellen. Auch können noch die Einmachklammern befestigt sein und das Einmachgut kann auch alt sein. Wir wollen den Unterschied der Haltbarmachung zwischen Heute und wie es einmal war, bzw. wieder sein könnte, zeigen. Wer etwas dazu beisteuern kann, meldet sich bitte bei Waltraud Kolar Tel.07181/84649.



Modernes Club-T-Shirt im Gepäck

Am vergangenen Samstag waren zahlreiche Mitglieder des MFP (Motorradfreunde Plüderhausen) bei uns zu Gast und staunten nicht schlecht, als August Schulze ein modernes Club-T-Shirt aus seinem antiken Koffer zu Tage brachte. Das Gelächter war groß - die Überraschung gelungen. Auch seine Mitspieler hat Edgar Denk zum Staunen gebracht, hat er

selbst diesen nicht verraten, wo und wann das graue Markenzeichen der Biker zum Einsatz kommt (man sah das T-Shirt zwar liegen, aber auf die Frage was damit geschehen soll, wurde nur verschmitzt gelächelt). Danke für den Besuch, es ist schön zu sehen, wie sich die Vereine Plüderhausens gegenseitig unterstützen und schätzen.



Foto: Günter Bauer

Wir spielen im am 10./11.10.2014 nochmal d´r blaue Heinrich, am 17./18.10.14 und am 24./25.10.14 „d´r Hexaschuss“. Karten gibt es im Kartenhäusle am Kitzbüheler Platz 1 in 73655 Plüderhausen oder telefonisch unter 07181/87122. Wir möchten nochmal an die Benefizvorstellung am 24.10.2014 hinweisen: die Herzessache Tim Asprion.



Royal Rangers

Royal Rangers Stamm 68

Am Freitag 03.10.2014 fällt der Stammtreff wegen Feiertag aus.

Info bei

Starter: Eva 07172-21538
 Kundschafter: Daniel 07172-21318
 Pfadfinder: Tobi 07181-4746132
 Homepage: www.rr68.de

Rückblick Bundescamp 2014:

Das Bundescamp 2014 stand unter dem Motto - „Aufbruch“ Gemeinsam tauchten die Royal Rangers in das späte Mittelalter um den Beginn des 16. Jahrhunderts ein, das Schauspiel unterschiedlichster Aufbrüche war: z.B. die Entdeckung Amerikas, bahnbrechende Erkenntnisse über das Weltall, die Anatomie des Menschen, erste Versuche in der Fliegerei, die Buchdruckkunst, die Reformation...Alle hatten im Vorfeld schon entsprechende Kostüme genäht, damit jeder gut ins Mittelalter passte.

Unter dem Motto „Aufbruch“ brachen die Royal Rangers mit Gottes Hilfe zu einem neuen Kapitel der Rangersarbeit in Deutschland auf. Kinder, Jugendliche und Leiter wurden auf dem Bundescamp ermutigt und gestärkt Neues zu wagen, vorwärts zu schauen, persönlich und in der bewährten Teamgemeinschaft neue Pfade zu entdecken und sie auch zu gehen. Gekocht wurde über offenem Feuer, die Nacht verbrachte man in Kothen oder Jurten, den traditionellen Pfadfinderzelten, die Bauwerke wurden nur mit Holz und Seil konstruiert.

Als Christliche Pfadfinder hatten sich die Teilnehmer des Bundescamps bewusst Zeit genommen, sich auch mit ihrem

Glauben zu befassen. Es gab im Tagesablauf feste Zeiten in denen sich die Teamgemeinschaften mit dem Wort Gottes, der Bibel und ihrer Verbreitungsgeschichte auseinander setzten und gemeinsam beteten.

Außerdem gab es jede Menge Workshops die in den verschiedenen Stämmen angeboten wurden. Armbänder flechten, Eisen schmieden, Wasser-Geschicklichkeitspark, Hochseilgarten, Riesenrad, etc.

Unter den rund 15.000 Teilnehmern waren auch die Plüderhäuser Royal-Rangers. Und damit man sich zurecht fand gab es ein paar Alu-Straßen und Kreisverkehre und der Platz war in Regionen und Stämme unterteilt. Dazu gab es einen guten Stadtplan.

Den Mittelpunkt und die zentrale Versammlungsstätte des Zeltlagers bildete die große Burg - eine Arena mit einer 80 Meter breiten Burgkulisse, Bühne, großen Tribünen und Türmen, in der die großen Abendveranstaltungen ausgerichtet wurden. Wettkämpfe, Musikprojekte und beispielsweise ein Bau-Wettbewerb standen für die Teilnehmer auf dem Programm und sorgten für reichlich Unterhaltung. Man kann es nicht beschreiben - man muss es selbst gesehen oder erlebt haben.



weitere Bilder und Videos gibt es im Internet unter www.Bundescamp2014.de



Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

„confetti“ und „confetti grande“

Die Chorprobe am Montag, den 6. Oktober muß leider ausfallen, da unsere Chorleiterin einer schulischen Verpflichtung nachkommen muß. Am Montag, den 13. und am Montag, den 20. Oktober will der Kinderchor confetti mit einem kleinen Ständchen bei den Bewohnern des Altenzentrums Danke sagen, dass wir das ganze Jahr über die Möglichkeit haben, in der Cafeteria zu proben. Wir treffen uns zu den üblichen Probenzeiten (17.15 Uhr).

Gemischter Chor

Am Mittwoch, 8. Oktober findet die kommende Probe statt. Wir treffen uns von 19.45 Uhr bis 21.30 im Theaterbrettele. Nach der Chorprobe ist das Theaterstüble für den Ausgang geöffnet.

Geburtstag Sigrid Gaugenrieder

In der letzten Chorprobe durften wir unserer Sigrid zum „halbrunden“ Geburtstag gratulieren, ihr für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Kraft wünschen und unsere Glückwünsche mit einem Ständchen abrunden. Für den Umschlag bedanken wir uns herzlich.

Termine im Oktober

12. Oktober Flohmarkt
21. Oktober Nachmittagstreff



Schützenverein Plüderhausen e.V.

Rundenwettkampf LG

SV Plüderhausen I - ohne Gegner
1356 Ringe

In die Wertung kamen: Thomas Strobel - 347 Ringe, Julius Rechtberger - 346 Ringe, Udo Bullmann - 337, Sara-Kristin Idler - 326 Ringe

Königsschießen

Unsere diesjährigen Termine für das Königsschießen sind der 19. und 26. Oktober, jeweils von 10 - 12 Uhr. Ab dem 19. Oktober kann auch auf den LG/LP-Pokal und den Spopi-Pokal geschossen werden. Am Königsschießen können alle Mitglieder teilnehmen, unabhängig ob sonst mit Kugeln oder Pfeilen geschossen wird. Bei begründeter Verhinderung an beiden Terminen bitte Kontakt aufnehmen mit Heinrich Walter oder Thomas Müllner. Für diese Gruppe wird ein gemeinsamer dritter Termin gefunden.

Für den K98-Pokal und der GK-Trophäe gibt es extra Termine, die noch bekannt gegeben werden.

Die Königsfeier findet dann am 22. November statt.

Geburtstagsglückwünsche

In der vergangenen Woche konnten unsere Mitglieder Andrea und Hartmut Bühler innerhalb von 2 Tagen ihren 50. Geburtstag feiern. Die Glückwünsche und Geschenke des Vereins wurden von OSM Heinrich Walter überbracht. Die beiden sind eine von unseren neuesten Mitgliedern. Mit ihrer Firma Container-Bühler haben sie uns aber schon während unserem Schießstandneubau überaus großzügig unterstützt, als sie noch nicht Mitglied bei uns waren. Dafür nochmals recht herzlichen Dank.



Schwäbischer Albvereins Plüderhausen e.V.

Freitag, 03. Oktober - Wanderung nach Brech

Den Tag der Deutschen Einheit wollen wir zusammen mit unseren Freunden des Heimatvereines Brech feiern. Wir treffen uns um 10 Uhr am Parkplatz Rehhalde, um gemeinsam nach Brech zu wandern. Eine Einkehr im Vereinsheim ist vorgesehen. Rolf Klement freut sich, wenn sich viele aus unserer Ortsgruppe beteiligen.

Sonntag, 05. Oktober - Gauwandertag des Ostalbgaues in Heubach

Wir fahren wieder mit dem Bus zum Gauwandertag nach Heubach. Treffpunkt am Rathaus um 08:00 Uhr. Die Ortsgruppe Heubach hat natürlich wunderschöne Wanderungen in ihrem Wandergebiet vorbereitet. Wir hoffen auf rege Beteiligung, damit wir mit einer starken Truppe vertreten sein können. Anmeldungen an Fritz Ottenbacher, Tel.: 0171 471 74 55 oder E-Mail fritzplue@rowai.de.

Mittwoch, 08. Oktober - Seniorennachmittag

In Verbindung mit dem Seniorennetzwerk wollen wir einen netten Nachmittag in unserem Wanderheim Rehaldenhütte verbringen. Wer Lust hat zu wandern trifft sich um 14 Uhr an der Mittleren Brücke ein. Nichtwanderer werden ab dem Parkplatz Rehhalde zur Hütte gefahren. Wer weder wandern noch zum Parkplatz kommen kann, wird gerne von zuhause abgeholt. Dazu rufen sie bitte Brigitte Braun (86257) oder Elisabeth Heine (84305) an.

Mittwoch, 15. Oktober - Zur Kürbisausstellung nach Ludwigsburg

Das Thema der diesjährigen Kürbisausstellung lautet „Kürbis Royal“. Diese Ausstellung hat jedes Jahr einen besonderen Reiz, den wir uns nicht entgehen lassen. Treffpunkt zur Fahrt nach Ludwigsburg ist um 9:45 Uhr am Bahnhof Plüderhausen. Die Ausrichter Gretel Heinle (Tel.: 07181-85490) und Erika Saunus (Tel.: 07181-880132) bitten um Anmeldung bis spätestens Montag, 13.10.

Freitag 03. Oktober Besuch beim Nachbarn Breech



Sirius Camp e.V.

Vorschau Herbstferien

29.10.2014 Naturschutztag ab 8 (7) Jahre 13 - 17 Uhr
Wir putzen die Nistkästen und den Teich, anschließend basteln wir noch eine Herbstgirlande

30.10. 2014 Halloween ab 8 (7) Jahre 14 - 18 Uhr
Du erfährst so einiges über Halloween, über die Legende und woher diese Tradition kommt.

Außerdem schnitzt sich jeder seinen eigenen Kürbisgeist.

Themenfeste im Sirius Camp

Kindergeburtstag oder einfach nur ein Kinderfest feiern - Thema nach Absprache.

Bitte mit einem Vorlauf von 3-4-Wochen Kontakt aufnehmen.

Kontakt

Sirius Camp e.V., Esther Egelhof, Tel.: 07181/87533 (evtl. AB)
siriuscamp@online.de - www.sirius-camp.de



Skiclub Plüderhausen e.V.

Skiclub'ler erfolgreich

Bei der ersten Ausgabe des Sparkassen-Remstalmarathons waren mehrere Mitglieder des Skiclub Plüderhausen erfolgreich am Start: Dienstradler Wolfgang Bourges lief trotz Problemen in der zweiten Streckenhälfte mit 4:57:00 erfolgreich seinen ersten Marathon überhaupt. Beim Halbmarathon feierte Lauffreierin und Donnerstradlerin Jenny Breitweg mit 2:27:13 Ihre Halbmarathon-Premiere. Besonders gut lief es beim Dienstradler Thomas Grass aus Urbach, der mit sehr guten 1:39:30 und einem 8. Platz in der Altersklasse M50 das Halbmarathonziel in seinem Heimatort erreichte. Außerdem vom Skiclub mit dabei: Horst Wolf, Thomas Gemrich und Jens Bretzger.



...glücklich im Ziel!

Es sind noch Plätze frei !

Gymnastikkurse im Oktober

Dienstag, 7.10.14, 9 - 10 Uhr, Gymnastik, langsam und bewusst ausgeführt

Donnerstag, 9.10.14, 17 - 18 Uhr, Funktionsgymnastik - Core Training, das Ganzkörpertraining, Fit Mix

Freitag, 10.10.14, 8:20 - 9:20 Uhr, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson; 9:25 - 10:25 Uhr, Beckenbodengymnastik, Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens für Anfänger.

Die Gymnastikkurse finden im Gymnastikraum der Staufenhalle statt und gehen über 10 Übungseinheiten.

Sie kosten für Mitglieder 15,- Euro und für Nichtmitglieder 35,- Euro. Die Beträge bitte jeweils passend mitbringen.

Information und Anmeldung bei Karin Feichtinger
Tel: 07181 / 9647527, Handy: 0171 / 9196237

1. Sparkassen Remstal Marathon - es hat geklappt, wir sind zufrieden !

Noch ist es zu früh, um die komplexe Veranstaltung von Waiblingen bis Schwäbisch Gmünd im Ganzen zu beurteilen. Für unseren plüderhäuser Ausschnitt dürfen wir jedoch mit der Abwicklung hoch zufrieden sein. 30 Verkehrsposten und weitere 20 Helfer bei der Verpflegung der Läufer und der Zuschauer haben die Aufgaben in unserem örtlichen

Teilbereich bestens bewältigt. Viel Lob für den Beitrag des Skiclubs durften wir bislang ernten. Alle Helfer haben mit großem Eifer von A bis Z, vom Aufbau bis zum Abbau, zusammen gehalten und ihre Aufgaben mit Bravour erledigt. Auch der Auftritt des Musikvereins Gemeindekapelle hat gut gepasst. Die Musiker haben damit einen wesentlichen Betrag zur guten Stimmung während der Hauptdurchlaufzeit der Marathonläufer am Schloßweg geleistet. Einen weiteren Glanz verliehen die Angels aus Schorndorf der Veranstaltung. Die Cheerleadermädels haben mit ihrem Spalierjubiläum manchen Läufer zur spontanen Laolafreude bewegt. Nach dreistündigem Defilee von über 1000 Läufern war dann die Sache für den plüderhäuser Teilaufgabenbereich schon wieder vorbei. Der Skiclub bedankt sich bei allen 50 Helfern für ihren bereitwilligen Dienst ebenso wie bei den Sponsoren Papeterie Donner, Firma Bahmüller, Firma Jenzi, Gaststätte Raststube und Michael Krämer für die finanzielle Unterstützung zur Verpflichtung der Gemeindekapelle und der Cheerleader aus Schorndorf. Auch die Kooperation mit den Beauftragten der Gemeindeverwaltung Frau Bieg und Herr Kropf konnte nicht besser laufen. Alle Helfer hat das Rathaus dann noch zum Abschluss der Sache zu einem Vesper eingeladen.

Der Bauhof stellte alle nötigen Absperrungen und Trassierungen auf und ab und so hat sich diese Großveranstaltung in einer bemerkenswerten Harmonie nicht zuletzt auch mit dem DRK, dem THW und natürlich den Initiatoren der beiden Landratsämter bestens bewährt. Gespannt sind wir nun, ob dieser Remstal-Marathon auch nächstes Jahr wieder zu uns kommt. Wenn die Hauptsponsoren, die Sparkassen, den Erfolg der Veranstaltung ebenso positiv wie wir sehen können, dann dürfen wir uns im nächsten Jahr auf eine Neuauflage des Massenjoggings durch unsere Gemeinde freuen.



Die Angels bei ihrer Akrobatikshow.

Flohmarkt am übernächsten Sonntag

Eine Großveranstaltung jagt die andere. Nach dem Bike-Marathon, dem Remstal-Marathon am übernächsten Wochenende dann schon wieder der Flohmarkt. Mit seinem bewährten Verpflegungsstand will der Skiclub auch am Flohmarkt wieder seine wichtige Rolle einnehmen. Zur Produktion von Schupfnudeln, Pommes, Heißen Roten und Currywürsten braucht es jedoch auch hinreichend Personal. Wer sich an diesem Sonntag etwas Zeit zum Helfen nehmen kann, den laden wir ein, sich bei unserer Volleyballchefin Heike Schopf zu melden. Nach der verregneten Hügeltour und des ebenso durchnässten Bikemarathons hoffen wir an diesem Oktobersonntag auf besseres Wetter, damit man sich auch wieder einmal den Festgenüssen unserer Haute Cuisine hingeben kann.

Reha-Sport

Die Termine stehen schon fest, aber erst ab November!

Der Reha-Sport wird vorerst Dienstags von 10:10 Uhr - 11:10 Uhr und Donnerstags von 16 - 17 Uhr stattfinden. Andere Tage würden später dazu kommen.

Sollten Sie eine Verordnung vom Arzt bekommen, nehmen Sie bitte erst Rücksprache mit der Übungsleiterin, bevor Sie die Genehmigung bei der Krankenkasse einholen.

Vormerkungen bzw. Reservierungen können jetzt schon bei der Übungsleiterin vorgenommen werden.

Der Reha-Sport wird im Gymnastikraum der Staufenhalle stattfinden.

Information und Anmeldung für den Reha-Sport bei Karin Feichtinger, Tel: 07181 / 9647527, Handy: 0171 / 9196237

Programm für Gymnastikkurse (im Oktober), Bewegung für Kinder (im Oktober) und Reha-Sport (ab November und später)

- Montag, 6.10.14
- 10:15-11:15 Uhr Mutter-Kind-Turnen, für 2-Jährige, Gymnastikraum Staufenhalle
 - 11:30-12:30 Uhr Reha-Sport, Gymnastikraum Staufenhalle (später)
 - 16:30-17:30 Uhr Kinderturnen, für 6- bis 8-Jährige, Hohberghalle
 - 17:30-18:30 Uhr Kinderturnen, für 8- bis 14-Jährige, Hohberghalle
- Dienstag, 7.10.14
- 9-10 Uhr Gymnastik, langsam und bewusst ausgeführt, Gymnastikraum Staufenhalle
 - 10:10-11:10 Uhr Reha-Sport, Gymnastikraum Staufenhalle (ab November)
 - 11:15-12:15 Uhr Reha-Sport, Gymnastikraum Staufenhalle (später)
- Mittwoch, 8.10.14
- 16-17 Uhr Reha-Sport, Gymnastikraum Staufenhalle (später)
 - 17-18 Uhr Reha-Sport, Gymnastikraum Staufenhalle (später)
 - 18-18:50 Uhr Figurgymnastik, Gymnastikraum Staufenhalle (kein Kurs, durchgängig, Beginn 17.9.14)
 - 19-20 Uhr Funktionsgymnastik - Core Training, das Ganzkörpertraining, Fit Mix, Gymnastikraum Staufenhalle (Beginn 17.9.14) - N E U -
- Donnerstag, 9.10.14
- 16-17 Uhr Reha-Sport, Gymnastikraum Staufenhalle (ab November)
 - 17-18 Uhr Funktionsgymnastik - Core Training, das Ganzkörpertraining, Fit Mix, Gymnastikraum Staufenhalle - N E U -
- Freitag, 10.10.14
- 8:20-9:20 Uhr Progressive Muskelentspannung nach Jacobson, Gymnastikraum Staufenhalle
 - 9:25-10:25 Uhr Beckenbodengymnastik, Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens für Anfänger, Gymnastikraum Staufenhalle
 - 14-15 Uhr Reha-Sport, für Kinder und Jugendliche, Gymnastikraum Staufenhalle (später)
 - 15-16 Uhr Kinderturnen, für 3- bis 6-Jährige, Gymnastikraum Staufenhalle
 - 16-17 Uhr Mutter-Kind-Turnen, für 2-Jährige, Gymnastikraum Staufenhalle

Die Gymnastikkurse gehen über 10 Übungseinheiten und kosten für Mitglieder 15,- Euro und für Nichtmitglieder 35,- Euro. Die Beträge bitte jeweils passend mitbringen.

Information und Anmeldung bei Karin Feichtinger
Tel: 07181 / 9647527, Handy: 0171 / 9196237

Kinderturnen Grundschule, Schüler / Schülerinnen

Ihr 6- bis 14-Jährigen ! Nächste Woche ist es soweit !!
Ihr könnt bei uns reinschnuppern. Und schauen, ob euch das gefällt. Wir sind wieder am Montag, 6.10.14 bereit zur Bewegung.

Wir sind immer montags in der Hohberghalle.

16:30 - 17:30 Uhr, für die 6- bis 8-Jährigen.

17:30 - 18:30 Uhr, für die 8- bis 14-Jährigen.

Information und Anmeldung bei Karin Feichtinger
Tel: 07181 / 9647527, Handy: 0171 / 9196237



Sportverein Plüderhausen e.V.



Abteilung Fußball

Vorschau

Innerhalb von vier Tagen hat der SVP zwei Pflichtspiele zu bestreiten. Am Donnerstag, 2.10.2014 empfängt der SVP den FC Welzheim 06, welcher seit dieser Saison neu der Kreisliga B I zugeteilt worden ist und sich momentan auf Rang 3 der Tabelle positioniert hat. Spielbeginn ist um 19.30 Uhr. Am Sonntag, 5.10.2014 hat der SVP auswärts beim TSV Grossheppach anzutreten. Nachdem man sich derzeit im hinteren Tabellendrittel befindet, wäre es schön, wenn man aus diesen beiden Partien positive Ergebnisse erzielen würde, damit die Blickrichtung wieder etwas nach oben gehen würde. Spielbeginn in Grossheppach: I.Mannschaft 15.00 Uhr - Reserven 13.15 Uhr.
Mit freundlichen Grüßen
Otto Beißwenger

Fußballjugend

Aktuelle Spieltermine

Freitag, 03.10.14

- D SVP II VR-Cup Salierhalle Winterbach 12:00
- D SVP II VR-Cup Salierhalle Winterbach 09:00

Samstag, 04.10.14

- E SVP I - TSV Schlechtbach I 13:00
- E TV Weiler/Rems III - SVP II 13:00
- E TV Weiler/Rems II - SGM Plüderh./Waldh. 13:00
- C SGM Miedelsbach/Haubersbronn - SVP 15:15
- A TSV Schlechtbach - SGM Plüderh./Waldh. 16:45

Sonntag, 05.10.14

- B SC Urbach II - SVP 10:30

Aktuelle Spielergebnisse

Samstag, 27.09.14

- E TSV Grossheppach II - SVP I 0:13
- E SVP II - TSV Grossheppach I 0:8
- E SGM Plüderh./Waldh. - SG Schorndorf I 0:22
- D SVP I - SGM W&W Juniorteam I 2:2
- D SGM Rudersberg/Schlechtbach I - SVP II 1:9
- C SVP - SC Urbach II 1:0
- A SGM Plüderh./Waldh. - SV Steinbach 1:3

Sonntag, 28.09.14

- B SVP - SV Steinbach 1:1

E1-Junioren : SF Lorch - SVP 1 3:3**Die E1 im Vorbereitungsspiel in Lorch.**

Im Spiel in Lorch vergaben wir in der ersten Halbzeit zahlreiche Tormöglichkeiten. Es wurde zum Teil mit schönen Kombinationen der Ball vor das gegnerische Tor gebracht, aber immer wieder war der Pfosten im Weg oder der Ball ging äußerst knapp daneben. Doch irgendwie gelang doch der Führungstreffer. Lorch setzte sich einmal über den Flügel durch und erzielte den glücklichen Ausgleich zum 1:1 Halbzeitstand. Es wurde 3 mal 20 min gespielt. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild, doch jetzt klappte die Torausbeute besser. Mit den beiden Treffern gelang es uns zwischenzeitlich mit 1:3 in Führung zu gehen. Doch nun wurde Lorch stärker und drängte uns in die eigene Hälfte. Mit der Folge, dass Lorch erneut ausglich zum 3:3. In der dritten Spielhälfte fielen keine weiteren Treffer, so dass das Spiel mit 3:3 etwas glücklich aber letztendlich verdient für Lorch endete!

E1-Junioren : Sportvg. Feuerbach - SVP 1 5:6**Die E1 fährt zum Leistungstest nach Feuerbach**

Am vergangenen Donnerstag ging es nach Feuerbach. Was für ein Spiel. Wie der Endstand schon vermuten lässt, ging das Spiel über die gesamte Spielzeit mit einem Tempo hin und her! Wie so oft, ging der Gegner in der 2 Spielminute mit 1:0 in Führung. Doch zwei Minuten später glichen wir durch Paul Denk zum 1:1 aus.

Mit einem Freistoß Marke Tor des Monats, jagte Paul Heilemann den Ball aus ca. 20 Metern in den rechten oberen Winkel. Feuerbach spielte weiter mit tollen Spielzügen nach vorne und erzielte den Ausgleich zum 2:2. Nun nahmen unsere Jungs eine kollektive Auszeit und Feuerbach erzielte mit zwei identischen Eckbällen den 4:2 Halbzeitstand. Wer nun dachte, dass Spiel wäre entschieden, denn wir hatten nur einen Auswechselspieler mit dabei, staunte nicht schlecht, was unsere Jungs in der zweiten Hälfte für ein Tempo vorlegten! Mit tollen Kombinationen (auf tollem Kunstrasen) erzielten wir Treffer um Treffer. Manuel Weissert mit 3 Toren und Paul Denk mit seinem zweiten Treffer, war der Endstand völlig verdient 5:6 für uns. Jungs, das war richtig klasse, kämpferisch, läuferisch sowie spielerisch!!

Es spielten: Unser neu Gewählter Kapitän, Paul Heilemann, David Weiner, Luca Ehmer, Paul Denk, Benjamin Rüllicke, Manuel Weissert, Eleftherios Zenidis, Michail Panagos

E1-Junioren: TSV Großheppach 2 - SVP 1 0:13**E1 in Großheppach zum ersten Punktspiel!**

Wie so oft treffen in der Qualistaffel zwei Mannschaften aufeinander, wo der jüngere Jahrgang, so auch der TSV Großheppach keine Chance hat. Über die komplette Spielzeit hatten die Gastgeber keine Möglichkeit uns ernsthaft in Gefahr zu bringen. Der Sieg geht so verdient an uns.

Es spielten: Paul Heilemann, Paul Denk, David Weiner, Benjamin Rüllicke, Manuel Weissert, Justin Höfer, Eleftherios Zenidis, Michail Panagos, Dimitrios Kessidis.

E2-Fußballjugend im neuen Gewand

Die E2-Fußballjugend bedankt sich bei Frau Jensen und JENZI - Fishing Performance für die tollen neuen Trikots: Diese geben uns einen großen Motivationsschub, so dass der Ball hoffentlich noch öfter beim Gegner „im Netz zappelt“.



Hinten: Polidor Dumitrache, Deniz Boy, Trainer Manuel Kokol, Sander Lakner, Theresa Bößler, Jannik Schmidt, Emilia Agostino

Mitte: Dominik Deli, Friedrich Schindler, Silas Burkhardt, Jan Stefancic, Cedric Thiess, Kai Klausner, Teoman Giasaroglou

Vorn: Eren Karadeniz, Maximilian Mayer

Es fehlen: Felix Breitweg, Lilly Schlotz

2005er-Jahrgang startet sein Abenteuer E-Jugend

Zum Auftakt der Qualifikationsrunde unserer E2-Fußballjugend unter Trainer Manuel Kokol stand beim Heimspiel am 27.09.2014 gegen die ein Jahr älteren Fußballer des TSV Großheppach I das Erfahrungssammeln im Vordergrund. Unsere Mannschaft in der Besetzung Theresa Bößler, Deniz Boy, Silas Burkhardt, Eren Karadeniz, Kai Klausner, Sander Lakner, Torwart Maximilian Mayer, Kapitän Friedrich Schindler, Jannik Schmidt, Jan Stefancic und Cedric Thiess begann ihr „Abenteuer E-Jugend“ in der ersten Halbzeit aufgrund des neuen Spielsystems auf größerem Spielfeld erwartungsgemäß mit Problemen sowohl im Zweikampferhalten gegen die zum Teil zwei Köpfe größeren Gegenspieler als auch im Abstimmungsverhalten, so dass es zur Halbzeit leider schon 7:0 für Großheppach stand. In der zweiten Halbzeit jedoch hatten unsere Spieler ihre Lektionen gelernt, und es entwickelte sich eine von uns mit viel Leidenschaft und hoher Laufbereitschaft geführte, ausgeglichene Partie mit Torchancen auf beiden Seiten.

Am Ende standen dann ein angesichts der Leistungssteigerung in Durchgang Zwei ordentliches 0:8 sowie die Erkenntnis, dass unsere Kids auch mit dem älteren E-Jugendjahrgang konditionell, spielerisch und kämpferisch mithalten können, sofern sie von Beginn an konzentriert auf dem Platz arbeiten.

C-Junioren Qualistaffel 03**SVP - SC Urbach II****1:0**

Nach der herben Niederlage im ersten Saisonspiel empfing unser Team die Nachbarn aus Urbach. In einem ausgeglichenem Spiel mit leiten Vorteilen auf unserer Seite, zeigte unser Team ein gutes Spiel. In der 27. Minute erzielten wir durch Levent Boy nach einem gut vor getragenen Angriff das 1:0. Auch die Gäste bekamen Chancen, die jedoch durch unsere Torspieler Michel Wolz und später Lukas Strecker zunichte gemacht wurden. Alles in Allem ein verdienter Sieg.

Es spielten: Michel Wolz (T), Niklas Reiter (C), Marco Mischke, Denis Jasarevic, Nico Günther, Max Klabunde, Eyubhan Elban, Levent Boy (I), Noel Baldassarre, Serkan Simsek, Jannik Adelman, Lukas Strecker (T), Matthias Stecher, Hasan Erkan Gözet



Abteilung Handball

Spielankündigungen

Sonntag, 5. Oktober

Hohberg-Halle Plüderhausen:

F-BK 16:15 Uhr HSK Urbach/Plü. - SSV Hohenacker 3
 M-KLB 18:00 Uhr HSK Urbach/Plü. - SG Weinst. Handball 3
 mJC-KLA 13:30 Uhr HSK Urbach/Plü. - TV Stetten
 wJC-BK 14:45 Uhr HSK Urbach/Plü. - SF Schwaikheim 2

Ballspielhalle Korb:

mJA-KLA 13:45 Uhr SC Korb - HSK Urbach/Plü.

Hugo-Kunzi-Sporthalle Stuttgart-Feuerbach:

wJD-KLA 11:00 Uhr Hbi Weilimd./Feuerb. - HSK Urbach/Plü.
 wJD-KLA 12:20 Uhr HSK Urbach/Plü. - EK Winnenden

Samstag, 4. Oktober

Alfred-Kärcher-Sporthalle Winnenden:

wJA-BK 18:00 Uhr SV Winnenden 1848 - HSK Urbach/Plü.

M2: Mit dem Kopf noch in der Sommerpause

HSK II - TV Stetten II 15:17 (3:11)

Der Saisonstart konnte schlimmer gar nicht sein: Die Männer 2 der HSK Urbach/Plüderhausen brauchte über 13 Minuten für das erste Saisontor, und schaffte in der ersten Halbzeit auch nur noch zwei weitere. So Ideenlos im Angriff hatte sich keiner den Start vorgestellt und es ging mit 3:11 in die Halbzeitpause.

Wacher und engagierter kam die Zweite aus der Kabine und konnte, dank einer sehr guten Abwehrarbeit und den lang ersehnten Toren, sich bis auf zwei Tore an Stetten rankämpfen. Die Stettener allerdings spielten den Vorsprung sicher und ruhig nach Hause.

Wir bedanken uns recht herzlich für die tolle Unterstützung am ersten Heimspieltag und hoffen, euch das nächste Mal wieder ein spannenderes Spiel zu zeigen.

Es spielten: Marc Röz (Tor), Andreas Kelemen (5 Tore), Luca Kraft (3), Alexander Hezinger (1), Patrick Mayer, Adrian Wieler (2), Robin Rube, Matz Habik (2), Bastian Chlumetzky (1), Phillip Wesp, Felix Barsch und Tristan Krebs (1)

mA: sehr erfolgreicher Saisonstart

HSK Urbach/Plüderhausen - TV Stetten 38:11 (18:5)

Der erste Leistungstest der Saison stand unter schlechten Vorsätzen. Die Trainingsbeteiligung während den Sommerferien war nicht sehr hoch, wodurch man nur die 2 Trainingseinheiten danach zur Vorbereitung hatte. Ebenfalls fielen zwei Spieler verletzt aus und einer war angeschlagen. Da die B-Jugend an diesem Wochenende spielfrei hatte, füllte man den Kader der A-Jugend mit 4 B-Jugendlichen auf.

Anders als erwartet übernahm man von Anfang an die Kontrolle über das Spiel und ging mit 7:0 in Führung. Die Abwehr stand gut und auch im Angriff zeigte man eine konstante Leistung. Manchmal versuchte man jedoch zu überhastet zum Torerfolg zukommen, was uns manchen Ballverlust kostete. Am Ende konnte man einen überzeugenden und verdienten 38:11 Erfolg erzielen.

Alles in allem können wir sehr zufrieden sein mit dem Spiel und wollen an die Leistung am 27.09., um 16:20 in Schwaikheim anknüpfen. Hier haben die Jungs noch die Niederlage aus der Quali gutzumachen.

Es spielten: Marco, Nick (beide Tor), Simon (2 Tore), David (1), Johannes (2), Lukas, Thelong (3), Thebao (4), Moritz (3), Jan S. (9), Florian (4) und Lennart (10/1)

wC I: knappe Niederlage

VfL Waiblingen - HSK Urbach/Plüderh. 21:20 (10:10)

Im 1. Spiel der neuen Saison unterlag die HSK 1 in einer spannenden und hart umkämpften Partie auswärts unglücklich mit 21:20.

Das neu formierte Team ging nach der langen Sommerpause motiviert aber auch nervös in die Partie. Die HSK-Mädels fanden jedoch deutlich besser ins Spiel als die Gegnerinnen und gingen schnell mit 0:2 in Führung, die sie durch sehenswerte Einzelaktionen bis auf 3:6 ausbauen konnten. Danach stand die Abwehr nicht kompakt genug, so dass sich die Waiblingerinnen Tor für Tor herankämpften und es in der Halbzeit 10:10 stand.

Nach der Halbzeit hatten sich die HSKlerinnen vorgenommen, an die gute Leistung der ersten 15 Minuten anzuknüpfen. Unmittelbar nach dem Anpfiff musste man jedoch gleich einen 7m Strafwurf hinnehmen, den Waiblingen verwandelte. Durch eine in dieser Phase stark aufspielende M. Schmid gelangte die HSK wieder zu einer 13:14 Führung. Danach wogte das Spiel hin und her. Mal ging Waiblingen in Führung, mal die HSK. Kein Team konnte sich entscheidend absetzen. Die HSK spielte ihre Tore heraus. Waiblingen münzte Fehler der HSK-Abwehr durch 7m Strafwürfe in Tore um, wodurch die HSK schließlich in einen 20:18 in Rückstand geriet. Drei Minuten vor Schluss erzielte A. Eisenmann noch den Ausgleich zum 20:20. Erneut durch einen Strafwurf ging Waiblingen in Front. Die verbleibende Zeit reichte der HSK nicht mehr zum Ausgleich.

Obleich die HSK in dieser Partie spielerisch eindeutig überzeugen konnte, fehlte letztendlich das entscheidende Quentchen, um wenigstens einen Punkt mit nach Hause zu nehmen. Dennoch kann man den kommenden Spielen zuversichtlich entgegen sehen.

Es spielten: J. Weiss (Tor), M. Schmid (8), L. Wagner (4/1), L. Stadelmann, A. Kneissl, C. Bozo, S. Dobs (1), A. Schurr (3), A. Eisemann (1), C. Denzinger (3)

wB: knapp die Überraschung verpasst

SF Schwaikheim II - HSK Urbach/Plüderh. 17:16 (9:5)

Mit einer knappen Niederlage startete die weibliche B-Jugend in das „Abenteuer Bezirksliga“. Trotz der knappen Niederlage überzeugten die Mädels durch einen hohen läuferischen Einsatz und guter Moral, sie steckten nie auf.

Mit den Debütantinnen Jasmin und Melina machte sich die Mannschaft zu zehnt auf den Weg nach Schwaikheim. Von Anfang an galt es im Angriff den Weg zum Tor zu suchen und durch einen hohen Laufaufwand in der Abwehr den Schwung der Gastgeber zu unterbinden. Dies gelang zu Beginn sehr gut. Nach einer 2:1-Führung mussten die Mädels aber das Tempo etwas drosseln. So lag die HSK zwischenzeitlich mit 3:8 zurück, bis zur Halbzeit verkürzte man auf 5:9.

Nach der Verletzung unserer Torhüterin Laura musste eine Feldspielerin ins Tor. Aylin als auch Melina hielten aber sehr ordentlich. Auch die Feldspielerinnen motivierten sich gegenseitig weiter Tempo zu machen, und es konnte sogar der Anschlusstreffer erzielt werden (10:11). Nach einer Auszeit der Gastgeber zogen diese jedoch wieder auf 16:11 weg. Mit letzten Kräften legten die Mädels den Schalter nochmals um und konnten bis zum Endstand von 16:17 verkürzen! Mit diesem Engagement und Teamspiel wird man in Zukunft hoffentlich noch die eine oder andere Mannschaft überraschen.

Es spielten: Edenberger (Tor), A. Fleuren (3), Maurer (3), T. Fleuren (1), Antunovic (3), Strobel, Schnell (1), Kraft (3/1), Dolch, Schechterle (2)

M1: Erste Saisonniederlage**HSG Winterb./Weiler - HSK Urbach/Plüderh. 28:25 (14:13)**

Zum ersten Auswärtsspiel der noch jungen Saison reisten die ersatzgeschwächten HSK-Männer zum Derby nach Winterbach. Mit nur drei Spielern auf der Ersatzbank (davon ein Torhüter) stand das Spiel unter keinem guten Stern.

Doch die HSK legte los wie die Feuerwehr und führte zu Beginn mit 3:0. Auch in der Folge gelang es der M1 durch wohl dosierte Angriffe und schnellen Gegenstößen regelmäßig zu treffen (3:6). Nach einer Viertelstunde mussten die Jungs jedoch dem Tempo Tribut zollen und gerieten in Rückstand (9:7). Bis zur Halbzeit lieferten sich beide Mannschaften einen offenen Schlagabtausch - mit einem 13:14-Rückstand ging es in die Kabinen.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit steigerte die HSK wieder das Tempo. Mit einem 6:2-Lauf erarbeitete sich die M1 eine 19:16-Führung. Durch zahlreiche Zeitstrafen auf beiden Seiten (insgesamt 14) geriet der Spielfluss ins Stocken. Der HSK fiel es immer schwerer das Tempo hoch zu halten, so gingen die Gastgeber wieder mit 23:20 in Front. Trotz einer Roten Karte auf Seiten der HSK, 12 Minuten vor Schluss, kämpften die Jungs tapfer bis zum Schluss.

Am Sonntag 05.10., um 18 Uhr treten die Männer in Plüderhausen gegen Weinstadt III an. Nach den letzten knappen Ergebnissen freut sich die Mannschaft über jede Unterstützung!

Es spielten: Wieler, Weber (beide Tor), Mattana (5/1), Verdura (3), Klaus (5/1), Dolch, Schropp (2), Domke (2), Krautter (6/4), Scheffellaier (2)

mB: Niederlage im ersten Spiel**SG Weinstadt - HSK Urbach/Plüderhausen 21:20 (10:11)**

Zum Auftakt der neuen Bezirksklasse-Saison gastierte die männliche B-Jugend bei der SG Weinstadt. Der Start verlief wie nach Plan, durch Tempogegenstöße und konsequent ausgespielte Angriffe konnten die Jungs mit 3:0 in Führung gehen.

In der Folge entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, bei dem die HSK stets in Führung blieb. Bis zur Halbzeit kämpften sich die Gastgeber bis auf ein Tor heran (11:10). Nach der Halbzeit gelang es der mB leider nicht die Vorgaben aus der Halbspause umzusetzen. In der knappen Partie gelang es Weinstadt beim 19:18 zum ersten Mal in Führung zu gehen.

Zum Ende fehlte der Mannschaft das letzte Quäntchen Kreativität im Angriff und Konsequenz in der Abwehr. So verlor die HSK, trotz einer ordentlichen Leistung, unnötig mit 20:21.

Es spielten: Kolar (Tor), Danner (4), Rube, Wilfing (1), Huynh, Hetzel (5), Wotschel (2), Rölz, Schendera (7), Zinser (1)

F1: Zweiter Sieg im zweiten Spiel**SV Stuttgarter Kickers 2 - HSK 17:20 (11:9)**

Im zweiten Saisonspiel mussten wir gegen unseren Mitaufsteiger, die Stuttgarter Kickers, ran. Aus der letzten Saison wussten wir noch, dass die Kickers ein harter Gegner werden können und dementsprechend spannend verlief auch das Spiel. Den besseren Start erwischten die Kickers und konnten auf 4:1 wegziehen. Anstatt schon früh den Kopf in den Sand zu stecken, kämpften wir uns Tor um Tor wieder heran, glichen auf 6:6 aus und wiederum auf 9:9. Bis zur Halbzeit fielen nur noch wenige Tore, diese gelangen jedoch den Gastgeberinnen und so gingen wir mit einem kleinen Rückstand von 11:9 in die Kabine.

Auch in der zweiten Hälfte starteten die Kickers frischer und zogen auf 13:9 weg. Nach einer erneuten Aufholjagd zum 13:13 verlief das Spiel ausgeglichen bis zur 42. Minute. Durch

eine taktische Umstellung von Trainer Zeller konnten wir die Kickers endlich knacken. Wir zogen drei Tore zum 14:17 davon und diesen drei Tore Vorsprung ließen wir uns auch nicht mehr nehmen und mit einem 17:20 holten wir die zweiten zwei Punkte im zweiten Saisonspiel.

Kommendes Wochenende spielen wir am Sonntag in Plüderhausen gegen den SSV Hohenacker 3 um 16.15 Uhr. Über zahlreiche Unterstützung würden wir uns freuen.

Es spielten: L. Jaßniger (im Tor), L. Mühleisen (1), S. Schwerdtner (2), J. Utsch (3), S. Steiner (1/1), J. Hauck, T. Härer (1), M. Müller, L. Sigle (6), M. Stumm (6), S. Machau.

Spielbericht weibliche c-Jugend 1, Kreisliga A**HSG Winterbach/ Weiler 2 - HSK Ur-Plü 2 13:17**

Im 1. Spiel der neuen Saison gewann die HSK 2 unerwartet deutlich gegen einen Gegner auf Augenhöhe.

Das neu formierte Team der HSK 2 ging nach der langen Pause sehr aufgeregt in die erste Partie der neuen Runde.

Es waren Ausfälle zu verkraften und ungewohnte Positionen einzunehmen. Dennoch fanden die Mädels sehr gut ins Spiel. Durch Einlaufen und Kreuzen provozierte man Abwehrfehler und führte bereits mit 5 Toren, bevor die HSG in der 13. Minute den 1. Treffer per 7m erzielen konnte. Durch schöne Einzelaktionen von S. Möschler und Gegenstöße führte die HSK zur Halbzeit 4:10. Die Abwehr stand im 1. Durchgang sehr kompakt und half gegenseitig gut aus, so dass die Gegnerinnen kaum ein Mittel zum Durchkommen fanden.

In der 2. Hälfte standen die Gastgeberinnen deutlich defensiver, so dass für 1:1 Aktionen kaum Platz blieb und die HSK seltener zum Torerfolg kam. Der Angriff der HSG agierte nun deutlich effektiver, so dass durch die stark geforderte Abwehr zunehmend auch die körperlichen Kräfte der HSKlerinnen schwanden. Dennoch konnten sie nach Kombinationen ihre Torchancen verwerten, so dass letztendlich der Sieg nie gefährdet war. Besonders hervorzuheben ist die geschlossene Teamleistung in Abwehr und Angriff.

Es spielten: A. Zivkovic (Tor), E. Liggato, M. Hickl, L. Hickl (1), S. Möschler (9/1), B. Wolff (3/1), F. Gulde, K. Bannert (2/1), Ioanna Zenidou, M. Dietrich (2), G. Müller.

Ergebnisse vom Wochenende

M-KLB	HSG Wint/Weil - HSK Ur-Plü	28 : 25
M-KLC	TV Oeffingen 3 - HSK Ur-Plü 2	33 : 14
F-BK	SV Stg.Kickers 2 - HSK Ur-Plü	17 : 20
mJA-KLA	SF Schwaikheim - HSK Ur-Plü	29 : 30
mJB-BK	SG Weinstadt - HSK Ur-Plü	21 : 20
mJD-BK	SG Weinstadt 2 - HSK Ur-Plü	27 : 10
wJB-BL	SF Schwaikheim 2 - HSK Ur-Plü	17 : 16
wJC-BK	HSK Ur-Plü - SC Korb	13 : 9
wJC-KLA	HSG Wint/Weil 2 - HSK Ur-Plü 2	13 : 17

**Abteilung Tischtennis****SVP II mit 2. Remis im 2. Spiel**

Eine Woche nach dem viereinhalbstündigen Krimi des Landesligateams des SVP zur Saisonöffnung gegen Schorn-dorf, lieferte diese Mannschaft gegen Murrhardt fast eine Kopie dieses Matches. Erneut hieß es am Ende 8:8 und die Spielzeit war nur unerheblich kürzer.

In den Eingangsdoppeln konnten sowohl Burchard/Dilger, als auch Roos/Albrecht punkten und nur Geilfuss/Gottheit verloren, so dass man 2:1 in Führung ging.

In den Einzeln lief dann „Urgestein“ Uli Roos zu einer unglaublich guten Form auf und deklassierte die beiden

Wörner-Brüder Dominik und Julian geradezu und ließ beiden bei seinen 3:0-Siegen nicht den Hauch einer Chance und Michael Albrecht holte gegen Julian dann ebenfalls noch einen Punkt im Spitzenpaarkreuz.

Wer nun gedacht hatte, dass der SVP in der Mitte besser besetzt wäre, sah sich schnell getäuscht, denn sowohl Benny Burchard, als auch Mario Dilger verloren ihre Spiele, so dass Murrhardt mit 4:3 in Führung ging, die Koch mit seinem Sieg gegen den jungen Paolo Gottheit auf 5:3 ausbaute. Michael Geilfuss, Uli Roos und Michael Albrecht konnten dann jedoch mit ihren Siegen den Spieß wieder umdrehen und den SVP mit 6:5 in Führung bringen. In der Mitte konnte Dilger sein 2. Spiel gegen Cesmeli gewinnen, während Burchard einen schwachen Tag erwischte und auch sein 2. Match gegen Hartstern abgeben mußte.

Der stark aufspielende Geilfuss gewann danach auch sein 2. Spiel und der SVP lag mit 8:6 vorne. In einem total ausgeglichenen Match mußte sich dann Paolo Gottheit unglücklich mit 10:12 im 5. Satz gegen Dr. Seel geschlagen geben, so dass die Entscheidung im Schlußdoppel fallen mußte. Dabei verloren dann die gegen Schorndorf so überragend aufspielenden Burkhard/Dilger gegen die Wörner-Brüder in 3 engen Sätzen, so dass sich das SVP-Team erneut mit einem Unentschieden begnügen mußte.

Ergebnisse vom 2. Spieltag

TTC Hegnach II	gegen U13 II	13:5
TSV Alfdorf	gegen U15	2:6
Herrn II	gegen TV Murrhardt	8:8
EK Welzheim	gegen Herren III	3:9
Herrn IV	gegen SG Schorndorf II	2:9
Herrn V	gegen SG Schorndorf V	9:3
Herrn VI	gegen SG Schorndorf VII	9:2

Alfdorf - U15 2:6

Beim ersten Auswärtsspiel in dieser Saison konnte schon der erste Sieg gefeiert werden. Zu Beginn der Begegnung konnten die Gastgeber das Spiel noch ausgeglichen gestalten. Nach den beiden Doppeln stand es 1:1. Auch nach dem vorderen Paarkreuz stand es ausgeglichen 2:2. Doch dann konnten unsere Spieler/-in alle weiteren Begegnungen für sich entscheiden. Somit war der 1. Saisonsieg perfekt. Herzlichen Glückwunsch an die ganze Mannschaft, bei der alle mindestens einen Sieg zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Es spielten: Dennis Nothdurft, David Wörn, Pia Seefried und Niklas Greve.

EK Welzheim - SVP III 3 : 9

Bereits im 2. Spiel dieser Verbandsrunde ging es für die 3. Mannschaft des SVP darum, Punkte gegen den Abstieg zu erzielen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte der erste Sieg eingefahren werden. Die Punkte für den SVP erkämpften die Doppel Baumgärtner/Clement und Fezer/Birker, sowie Dirk Baumgärtner, Markus Mohr, Lars Fezer (2), Tobias Clement, Dominique Birker und Roland Heinrich. Auch das kommende Spiel gegen die DJK Schwäbisch Gmünd sollte erfolgreich gestaltet werden.



Abteilung Frauen-Turnen

Wanderausflug Frauen-Turnen - Zwei Tage wandern auf den Traufgängen der Alb

Am frühen Morgen des 13. Septembers traten 17 unternehmenslustige Damen vom Frauen-Turnen ihre Reise mit der

Bahn zu ihrem Ziel- bzw. Startort Albstadt-Ebingen an. Das Wetter sah zwar nicht sehr einladend aus, es war stark bewölkt, jedoch es blieb trocken, zumindest von oben. Ab Albstadt-Ebingen hieß es, steige aus und wandere. Es ging steil bergauf bis zur Albhochfläche. In der Gaststätte Fohlenweide kehrten wir zur Mittagszeit ein. Danach ging es gut gestärkt weiter, stets am Albrauf entlang, zum Schlossbergfelsen. Belohnt wurden wir von einem überwältigenden Panorama über Albstadt im Lautertal und den angrenzenden Tälern. Entlang des Albraufes führte der Weg ins Wanderheim „Waldheim“. Hier wurde inmitten einer herrlichen Landschaft eine genüssliche Kaffeepause eingelegt. Nachdem alle sich ein wenig ausgeruht hatten, kam - die Überraschung ! Uwe Link, unterhaltsamer Kutscher aus Leidenschaft, holte die Truppe mit einem, von prächtigen Rössern bespannten, Planwagen am Waldheim ab. Es war ein besonderes Erlebnis die Fahrt über die Albhochfläche. Viel Spaß war dabei. Am Spätnachmittag brachte uns Kutscher Link in unser Übernachtungsquartier „Zum süßen Grund“. Ein kulinarisch, schmackhaftes Menü, ein gutes Viertel und mit lustiger Unterhaltung rundete die 1. Etappe ab.

Was bringt Tag 2? Zunächst „schmudeliges Wetter“, es nie-selt. Das machte unserer guten Laune keinen Abbruch. Denn es erwartete uns ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Mit frohem Mut wurde die 2. Etappe angegangen. Wieder ging es steil hinauf zum Albrauf. Auch mussten wir mit großer Vorsicht die Wege begehen, denn es war nass und rutschig. Die Wanderung führte zum Schneckenfelsen über den Ochsenberg. Beim Abstieg hatte es aufgehört zu regnen und die Sonne zeigte sich. Gegen Mittag kamen wir bei schönstem Wetter in Albstadt-Lautlingen an. Der örtliche Musikverein lud in der Scheune des Lautlinger Schlosses zum Weißwurstessen ein. Das Schloss Lautlingen beherbergt seit 2007 eine Gedenkstätte, die dem Widerstandskämpfer Claus Schenk Graf von Stauffenberg gewidmet ist. Frau Ursula Eppler-Jehle führte uns sachkundig mit bewegenden Worten durch das Alltagsleben der Familie und die Zeit, die Claus von Staufenberg in Lautlingen verbrachte. Beeindruckend, besser gesagt bedrückend, ihre Ausführungen über den Grafen als Zentralfigur des Widerstandes gegen die barbarische NS-Diktatur. Auch führte Frau Eppler-Jehle die schönsten Stücke der Musikhistorischen Sammlung Jehle im Schloss Lautlingen vor. Dieser Frau Eppler-Jehle, also einer Zeitzeugin, hätte man noch stundenlang zuhören können, aber wir mussten weiter. Die Wanderung führte zur schmuckten „Traufganghütte“ im Brunental, in der die Erlebnisse der beiden Tage nochmals diskutiert wurden. Danach traten wir die Heimreise an und alle trafen gesund und munter wieder in Plüderhausen ein. Wie immer, nicht anders gewohnt und erwartet, hatte diese reizvolle Wanderung unsere Irmtraud Käser vorbereitet und geleitet.

Dir, liebe Irmtraud, von uns allen ein „herzliches Dankeschön“ mit der Bitte: Mach weiter so! Ond, wo ghoht's nächstes Jahr na?



Abteilung Leichtathletik

Dank an alle Helfer beim Marathon

Der 1. Remstal-Marathon liegt nun hinter uns. Der Aufwand war erheblich, zumal wir uns auf unbekanntem Terrain bewegten. Es war auch für uns Leichtathleten das erste große Laufevent, das wir mitorganisiert haben. Trainer, Athleten und Eltern und Freunde der Leichtathletik waren am Sonntag in Urbach gemeinsam im Einsatz. Die Erfahrung

hat gezeigt, dass auch bei bester Planung immer mit unvorhersehbaren Änderungen gerechnet werden und dann flexibel und schnell reagiert werden musste.

Allen Helfern ein herzlichen Dankeschön, egal ob bei der Verpflegung der Läufer, den Ordnern, bei den Kinderläufen auf dem Marktplatz oder den Damen vom Kaffee- und Kuchenstand vor dem Rathaus, der Gepäckausgabe in der Wittumhalle und auch bei allen, die noch spontan mit angepackt haben, wo Not am Mann war.

Gemeinsam lässt sich doch vieles stemmen!

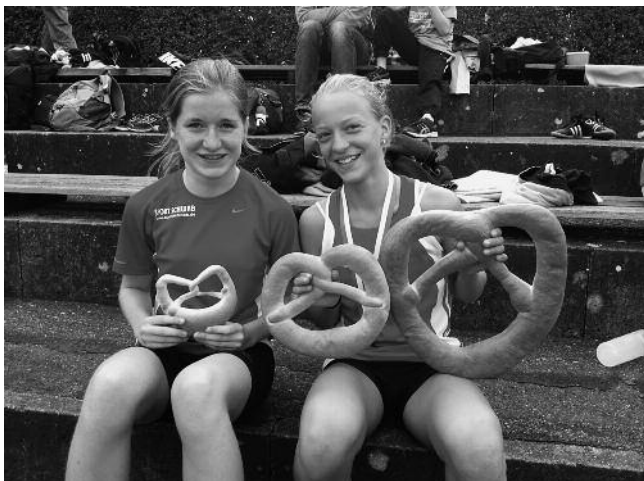
Tag der Bestleistungen beim Sportfest in Köngen

Eine riesige, eine große und zwei normalgroße Brezeln - das war die Ausbeute der LG Limes-Rems beim Christa-Steiner-Gedächtnissportfest am Samstag, den 27. September 2014 in Köngen. Entsprechend ihrer Platzierung erhielten nämlich die ersten drei Athleten in jedem Wettbewerb als Auszeichnung eine Brezel von riesig (Platz 1) bis normalgroß (Platz 3). Die LG Limes-Rems war an diesem sonnigen Spätsommertag mit insgesamt fünf Athleten und Athletinnen vertreten.

Sara von Mallinckrodt (W13) schaffte in ihrer Paradedisziplin Weitsprung mit 5,02 m eine ausgezeichnete Weite und gewann mit deutlichem Vorsprung. Eine starke Vorstellung lieferte hier auch Theresa Weller (W13) ab, die mit neuer persönlicher Bestleistung von 4,74 m den 3. Platz erreichte. Im Kugelstoßen gelang Theresa ebenfalls eine neue Bestleistung - 7,43 m bedeuteten Platz 4. Sara stieß die 3kg-Kugel erstmals über 6 m und freute sich über Platz 6 (6,68 m). Im Hochsprung scheiterte Sara nur knapp an 1,40 m - mit übersprungenen 1,36 m wurde sie jedoch Zweite. Im Speerwurf gelang beiden jeweils eine neue persönliche Bestleistung. Sara steigerte sich von 24,14 m auf tolle 26,82 m (Platz 5) und schob sich damit in der Württembergischen Bestenliste in die Top Ten. Theresa gelang sogar eine noch deutlichere Verbesserung ihrer Bestleistung (seither: 14,57 m) - ihre Marke liegt nun bei 21,45 m!

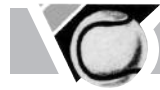
In der jüngeren U14-Altersklasse starteten Lea Halmich und Jaqueline Kurz (beide Jahrgang 2002) im Sprint und im Weitsprung. Lea sprintete die 75 m in 12,19 sec (Platz 5), dicht gefolgt von Jaqueline, die in 12,24 sec ihre persönliche Bestleistung um 1/100 sec steigern konnte (Platz 6). Im Weitsprung schaffte Lea 3,75 m, womit sie am Ende Platz 6 belegte. Jaqueline freute sich über 3,61 m (persönliche Bestleistung) und Platz 8.

Unser einziger männlicher Vertreter, Jan Malisi (M15), hatte für den Speerwurf gemeldet. Hierbei zeigte er eine konstant gute Leistung mit sechs Würfen über 30 m. Mit dem letzten Wurf gelang auch ihm eine neue persönliche Bestleistung an



diesem Tag - 35,25 m verschafften ihm eine normalgroße Brezel (Platz 3) in diesem starken Teilnehmerfeld. Mit dieser Weite ist er auch nicht mehr weit entfernt vom Vereinsrekord seines Trainers aus dem Jahr 1999.

Herzlichen Glückwunsch allen Athletinnen und Athleten zu diesen tollen Leistungen trotz Sommerpause und Dank allen Eltern und Betreuern für die Unterstützung!



Tennisvereins Plüderhausen e.V.

Einladung zum Flohmarkt am 12. Oktober 2014

Alle Jahre wieder lädt der Tennisverein die Bevölkerung von Plüderhausen zum Lachsnudelessen ein. Zu den Nudeln gibt es eine Kombination mit Prosecco zum Sonderpreis. Als Alternative zum Prosecco bieten wir wieder verschiedene Weine der Remstallkellerei an, z.B. einen Grauburgunder oder einen Chardonay aus dem Remstal. Aber auch ein Weißherbst bzw. Rotweine sind in unserem Angebot, die als Zehnteile, Viertel oder Flasche zu haben sind.

Als Alternative zu den Lachsnudeln bieten wir dieses Jahr Steaks und Würste an. Neben diesem Angebot gibt es natürlich Fassweizen, Schorle und alkoholfreie Getränke.

Ein weiterer Renner auf dem Flohmarkt sind unsere Schokobananen, die wir dieses Jahr auch wieder im Programm haben. Wir freuen uns, wenn Sie uns an unserem Stand bei Härer's Moschte besuchen und unsere Spezialitäten probieren.

Jetzt hoffen wir nur noch auf bekannt schönes Flohmarktwetter und zahlreiche Besucher!

Aufruf zum Arbeitseinsatz

Wie jedes Jahr rufen wir alle Mitglieder zum Arbeitseinsatz am Flohmarktsonntag, aber auch schon am Samstag zur Vorbereitung auf. Jeder der Zeit hat, bitte beim Vorstand Rolf Schliesser melden. Es gibt viel zu tun und jede Hand wird gebraucht, auch wenn es ggf. nur zwei oder drei Stunden sind.

Roland Richter 50

Unser langjähriger Schatzmeister, Roland Richter, konnte am 18. September 2014 seinen 50er feiern. Christa Ehlert überbrachte ein Geschenk und die Grüße des Vereins an das Geburtstagskind. Lieber Roland, bleibe fit und gesund, auf das Du uns noch lange erhalten bleibst.



Tier- und Naturschutz Plüderhausen und Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 07181/932662, E-Mail: post@tierschutz-pluederhausen.de
Homepage: www.tierschutz-pluederhausen.de

Flohmarkt Plüderhausen: Am 12.10. ist es wieder soweit, der große Flohmarkt in Plüderhausen. Wir haben für Sie eine große Tombola vorbereitet und haben einen Stand mit viel Flohmarktsachen. Besuchen Sie uns gegenüber der ev. Kirche.



TonArt e.V.

Flohmarkt am 12. Oktober

TonArt wird wieder auf dem Flohmarkt vertreten sein. Der Stand befindet sich wie üblich vor Modehaus Hertlein in der Hauptstraße. Angeboten werden Crepes und Waffeln, natur oder belegt, süß oder pikant, viele Variationen. Dazu eine Auswahl alkoholfreier Getränke, sowie frisch gebrühten Kaffee.

Wir hoffen wieder auf bekannt gutes Flohmarktwetter, so dass es für Betreiber und Besucher gleichermaßen ein ereignisreicher Sonntag wird.

Kirchliche Nachrichten



**Evangelische Kirchengemeinde
Plüderhausen**

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 8 13 66, Fax: 98 98 34
E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:

Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,
Fax 99 09 12 · E-Mail: pfarramt.pluederhausen_2@elkw.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 02.10.: 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal)

Samstag, 04.10.: 8.00 Uhr Abgabe der Erntegaben in der Kirche

Sonntag, 05.10.: 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit den Kindergärten Drosselweg, Schlossweg und der Kinderkirche (Pfr. Walz); Opfer für Kinderwerk Lima

Montag, 06.10.: 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindezentrum Wittumhof; eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich an; 19.30 Uhr Abend für Frauen im Gemeindezentrum Wittumhof mit Renate Hornung: „Rückblick auf meine Zeit in Lokichogio“

Dienstag, 07.10.: 14.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof

Mittwoch, 08.10.: 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus; 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht für Gruppe Nord und Süd im Gemeindezentrum Wittumhof; 20.00 Uhr „Stufen des Lebens“ Religionsunterricht für Erwachsene im Gemeindezentrum Wittumhof

Donnerstag, 09.10.: 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal); 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Wittumstüble (Schülesaal); 18.00 Uhr Besprechung zur Vorbereitung des Adventsmarkts im Gemeindezentrum Wittumhof (Schülesaal); 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Erntedank in diesem Jahr wieder mit geschmücktem Altar
Das Erntedankfest feiern wir am Sonntag, 05. Oktober, um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Wir freuen uns, dass Kinder und Erzieherinnen unserer beiden Kindergärten den Gottesdienst mitgestalten werden.

Im vergangenen Jahr hatten wir erstmals seit langer Zeit keine Erntegaben erbeten und keinen Erntedankaltar geschmückt, da das Seniorenheim, an das unsere Erntegaben ging, diese nicht mehr in seiner Küche verwenden durfte. Der leere Altar am letztjährigen Erntedankfest hat viele ins Nachdenken gebracht. Darum wollen wir zum diesjährigen Erntedankfest den Altar in unserer Kirche wieder schmücken und dazu Erntegaben von Ihnen erbitten.

Sie können die Erntegaben am Samstag, 04. Oktober, ab 8.00 Uhr in der Kirche abgegeben. Nach dem Gottesdienst wollen wir die Erntegaben gegen eine Spende an die Gottesdienstbesucher abgeben.

Der Spendenerlös für die Erntegaben ist gemeinsam mit dem Gottesdienstopfer für die Kinderspeisung des Kinderwerks Lima bestimmt.

Das Kinderwerk Lima betreibt Kindergärten, Schulen und betriebliche Ausbildungsstätten in den Armenvierteln von Lima und Asunción, den Hauptstädten von Peru und Paraguay. In Comas, einem Armenviertel von Lima erhalten 8.500 Kinder von montags bis freitags ein Frühstück. Diese Kinderspeisung in Comas wollen wir mit unserem Gottesdienstopfer unterstützen.

Maultaschen-Essen am 05. Oktober 2014

Der Kindergarten „Am Schloßweg“ lädt am Sonntag, 05. Oktober nach dem Erntedank-Familiengottesdienst herzlich ein ins Gemeindezentrum Wittumhof. Es gibt hausmacher/vegetarische Maultaschen in der Brühe oder mit Kartoffelsalat.

Der Erlös kommt dem Kindergarten Schloßweg zugute.

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates am 06. Oktober 2014

Zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates am Montag, 06. Oktober 2014, um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal) wird herzlich eingeladen; ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

1. Tagesordnung; 2. Terminübersicht der bürgerl. Gemeinde, KGR-Termine; 3. Kirchenpflege - Bericht von der Rechnungsprüfung, Pachtvertrag Grundstück Löchle, Kaffeemaschine GZW, Sonstiges; 4. Kirchengemeinderat - Gemeinsame Sitzung mit KGR Walkersbach, KGR-Wochenende 2015; 5. Anschaffungen - Taufkanne, Mobile Verstärkeranlage; 6. Verschiedenes - Kirchentag, Antrag Gutachterausschuss, TOPs nächste Sitzung, Sonstiges; ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Vorbesprechung zur Vorbereitung des Adventsmarkts

Am Donnerstag, 09. Oktober laden wir um 18.00 Uhr ein ins Gemeindezentrum Wittumhof zur Vorbesprechung zur Vorbereitung unseres Adventsmarkts am 29. November 2014.

Pfarrbüro nicht besetzt

Das Pfarrbüro in der Halde 22 ist am 06. und 07. Oktober wegen Fortbildung nicht besetzt.

Konfirmandenfreizeit auf dem Mönchhof vom 10. bis 11. Oktober 2014

Von Freitag, 10.10. bis Samstag, 11.10. findet die diesjährige Konfi-Freizeit auf dem Mönchhof statt. Abfahrt ist am Freitag, 10.10., um 17.00 Uhr (mit privaten Pkw's) am Ev. Gemeindezentrum Wittumhof. Abholung und Rückfahrt (mit privaten Pkw's) am Samstag, 11.10., um 17.00 Uhr.

Impressionen vom Jugendhaus-Spendenlauf beim Rems-talmarathon



Unsere Läuferinnen und Läufer stärken sich bei der Pasta-Party im Jugendhaus und tauschen letzte Tipps für die beste Laufstrategie am nächsten Tag aus. So gestärkt, fliegt Sabine Scheiner, fast schon zu schnell für die Kamera, dem Halbmarathonziel in Urbach entgegen.



Franziska und Lisa Grätz, Gemeinderat Uwe Härer-Schurr, Valentin und Amelie Blümle glücklich im Halbmarathon-Ziel in Urbach. Ein dickes Extra-Dankeschön an Amelie, die an ihrem 20. Geburtstag für uns unterwegs war!



Für die, die es nicht ganz so eilig hatten, gab es am Schloßweg leckere Crêpes zugunsten des Jugendhauses zu kaufen.



Gemeinderätin Betha Krauter, Heike und Johannes Schopf von der Staffel „Spendenlauf Ev. Jugendhaus Plüderhausen“ im Marathonziel in Schwäbisch Gmünd. In der Mitte Kirchengemeinderätin Silke Günther, die die ganzen 42.195 Meter allein gelaufen ist und ihren nächsten Marathon schon kaum erwarten kann.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns so phantastisch unterstützt haben, an erster Stelle natürlich Danke an unsere gemeldeten 3 Staffeln, 11 Marthonis und 18 Halbmarthonis und alle, die sich noch ganz spontan entschieden haben, für uns zu laufen. Ein herzliches Dankeschön aber auch an unsere Teams für die Pasta-Party, den Crêpes-Stand, unser Wellcome-Team, unsere zahlreichen Sponsorinnen und Sponsoren und alle, die uns an der Strecke angefeuert und unterstützt haben.

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Bubenjungschar

dienstags 18:00-19:00 Uhr für Jungs von Klasse 3-6 Infos: Adrian Grigat, Tel. 87552

Mädchenjungschar II

dienstags 18:30-20:00 Uhr für Mädchen von Klasse 5-7 Infos: Sina Riefler, Tel. 880146

Mädchenjungschar I

mittwochs 18:00-19:30 Uhr für Mädchen von Klasse 2-4 Infos: Lea Beck, Tel. 85494

Teentreff

mittwochs 19-20:30 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren Infos: Silas Tückmantel, Tel. 6695781



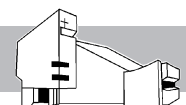
Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

Sonntag, 05.10.: 9.30 Uhr Gemeinsames Liedersingen bei der Orgel; 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl (Pfr. Scheiner); Opfer für die eigene Kirchengemeinde

Donnerstag, 09.10.: 15.00 - 17.00 Uhr „Treff 60 Plus“ im Bürgerhaus



Katholisches Kirchengemeinde



Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 02.10.: 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü

Freitag, 03.10.: 10.30 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus A, Urb; 19.00 Uhr Meditative Gymn. mit Yoga im GH St. Michael, Plü

Samstag, 04.10.: 10.30 Uhr Probe Jugendband in der Herz-Jesu Kirche, Plü; 14.00 Uhr Probe der neuen Ministranten für die Miniaufnahme in Plü

Sonntag, 05.10.: 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen mit Ministrantenaufnahme und Ehrungen, es spielt die Jugendband. Nach dem Gottesdienst ist Kaffeeverkauf; 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Urbach (Predigt Prof. Weber), nach dem Gottesdienst Verkauf von Fair-Trade Artikeln; 18.00 Uhr Rosenkranzandacht in Plüderhausen

Montag, 06.10.: 18.30 Uhr Öffentl. Sitzung des Wahlausschusses für die KGR Wahl im GH St. Marien, Urb; 19.15 Uhr Chorprobe Li-Chörle im GH St. Michael, Plü

Dienstag, 07.10.: 18.30 Uhr Rosenkranz in Plü; 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Plü; 19.45 Uhr Chorprobe Kirchenchor im GH St. Michael, Plü

Mittwoch, 08.10.: 9.30 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 18.25 Uhr Rosenkranz in Urb; 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Urb; 19.00 Uhr Vortrag über „Die 5 Esslinger“ im GH St. Michael, Plü; 19.45 Uhr 1. Elternabend für die Eltern der Erstkommunikanten im Gemeindehaus St. Marien, Urb

Donnerstag, 09.10.: 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü

Pfarrer: Michael Klopp, Tel: 81221

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215

Pfarrer i. R.: Franz Markl, Tel: 991234

Diakon i. R.: Anton Kampa, Tel: 884555

Gemeindereferentin Frau Egyptien: Telefon: 81928
rk.urbach.egyptien@web.de

Das Pfarrbüro Urbach ist in der Woche vom 06.10. bis einschl. 10.10. geschlossen.

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr Urbach
	14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr/14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen
	17.45 - 18.30 Uhr Urbach
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr Urbach
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr Urbach
	14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen

Plüderhausen: 07181 - 81221, rk.p.pfarrbuero@web.de,

Urbach: 07181 - 81928, rk.urbach.pfarrbuero@web.de

Die fünf Esslinger

Die Menschen werden immer älter, auch in unserer Seel-sorgeeinheit. Schwindende Kräfte machen den Alltag mühseliger, und manchmal reicht ein Sturz mit bösen Folgen, so dass das Leben in den eigenen vier Wänden nicht mehr möglich ist.

Der Altersmediziner Dr. Martin Runge aus Esslingen hat eine Reihe von einfachen Übungen entwickelt, die dem Verlust an Muskelkraft und Gleichgewichtssinn entgegenwirken, wenn sie regelmäßig durchgeführt werden. Sie sind so einfach, dass sie jeden Tag zu Hause gemacht werden können. Man muss sich nur ein wenig Zeit nehmen, um diese Bewegungen - z.B. das langsame Aufstehen und Hinsetzen - einige Male bewusst auszuführen. Sie verbessern Balance, Kraft, Dehnung und Schnelligkeit und ermöglichen so ein länger selbstständiges Leben und mehr Lebensfreude.

Auf Einladung des Krankenpflegevereins Plüderhausen e.V. kommt Dr. Runge am Mittwoch, den 8. Oktober um 19:00 Uhr in das katholische Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen um diese Übungen, die fünf Esslinger, vorzustellen.

Kirche verändert sich - Chancen und Herausforderungen für die Gemeinden

Unter diesem Thema findet am Samstag, dem 18. Oktober

der Dekanatstag 2014 ab 13.30 Uhr in der Alten Kelter in Fellbach statt. Sie sind dazu herzlich eingeladen. Programmhefte liegen am Schriftenstand in der Kirche aus.

Mein Zeichen für die Christen in Pakistan

Ihre persönliche Botschaft an die Christen in Pakistan können Sie auf einer Karte (die am Schriftenstand in der Kirche) ausliegt, mitteilen. Die Sammelbox in die Sie Ihre Gebetskarte einwerfen wird bis Ende Oktober aufgestellt sein und danach an Missio übersandt die alle Botschaften weiterleitet.

Der Kirchengemeinderat Urbach lädt SIE zu einem Umtrunk ein: Am Sonntag, den 12. Oktober 2014

Wir beginnen mit dem Erntedank-Gottesdienst um 9.00 Uhr in unserer Kirche St. Marien. Im Anschluss treffen wir uns vor der Kirche zu einem Umtrunk.

Da im März 2015 die KGR-Wahlen stattfinden, nehmen wir dies zum Anlass, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns sehr, wenn viele Gemeindemitglieder bei uns vorbeischaun.

Es grüßt Sie ganz herzlich

ihr Kirchengemeinderat St. Marien Urbach

CARITAS - SONNTAG - 2014

Unter dem Motto: 'Weit weg ist näher als du denkst' - das diesjährige Leitwort der deutschen Caritas - gestalteten die Frauen des Caritaskreises Urbach zum Auftakt der landesweiten Caritas-Herbstsammelaktion am Caritassonntag die Eucharistiefeier mit. Sie machten anhand von Texten, Bildern und Gebeten auf die weltweiten Verknüpfungen aufmerksam. Sie zeigten auf, wie Ereignisse in anderen Ländern direkte und indirekte Auswirkungen auf unser Leben haben und wie umgekehrt unser Verhalten einen Einfluss auf das Leben von Menschen in weit entfernten Ländern hat. Wir sind füreinander verantwortlich und unser alltägliches Reden, Handeln und Tun kann zur weltweiten Gerechtigkeit beitragen. Unsere Lebensweise hier ist entscheidend für die ökologische und soziale Zukunft anderer Menschen. Im Rahmen dieser Eucharistiefeier wurden drei Frauen des Urbacher Caritaskreises für ihre langjährige Tätigkeit hier



vor Ort in unserer Kirchengemeinde geehrt: Frau Maria Smykalla für 20 - jährige Mitarbeit, Frau Adelheid Stellmach und Frau Brigitte Carmona für 15 - jährige Mitarbeit. Pfarrer Klopp überreichte den Frauen die Urkunden des Caritasverbandes Stuttgart -

Rottenburg und dankte allen anwesenden Caritas-Frauen für ihren unermüdeten Einsatz, für ihre wertvolle, unverzichtbare und vorbildliche Unterstützung der Gemeindegemeinschaft.

Siebzehn Frauen sind derzeit ehrenamtlich im Caritaskreis Urbach tätig. Sie kümmern sich vor allem um ältere Menschen in unserer Kirchengemeinde durch Besuche an Festtagen und an Geburtstagen. Sie überbringen den Neuzugezogenen einen Willkommensbrief und den Trauernden ein Beileidsschreiben.

Am Caritas-Sonntag selbst richteten die Caritasfrauen am Nachmittag den Caritas - Gemeinde - Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen aus.

Von dem erbrachten Erlös verbleiben 50% in unserer Kirchengemeinde für karitative Aufgaben vor Ort und 50% gehen an den Caritasverband der Diözese Rottenburg-

Stuttgart e.V. zur Finanzierung überregionaler Aufgaben. Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ihre Spende!

Katholische Kinder- und Jugendarbeit

Feierliche Aufnahme der neuen Ministranten in Plüderhausen

Unsere neuen Ministranten werden am 5. Oktober, im 9.00 Uhr Gottesdienst feierlich in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen. 10-jährige Ministranten werden dabei auch geehrt und die Jugendband wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Ministrantenintensivkurs

Beginn am Freitag, den 10. Oktober, um 16.00 Uhr in St. Marien, Urbach.

Kinder des 3., 4. und 5. Schuljahres sind herzlich eingeladen einfach mal vorbeizukommen und zu sehen was wir als Ministranten alles so machen.

Probe der Jugendband

Die Mitglieder der Jugendband (neue sind herzlich willkommen) treffen sich am: 04.10., um 10.00 Uhr und am 05.10., um 8.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche, Plüderhausen.



Evang.-method. Kirche

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2
Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen,
Tel. 07181/81280, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de



Neupostolische Kirchengemeinde

Ottental 6

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 02.10.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 03.10.: 11.00 Uhr Jugendausflug „Geo-Caching nach Römer Art“ mit dem Bezirk Backnang in Welzheim

Sonntag, 05.10.: 9.30 Uhr Erntedankgottesdienst, Gemeindefest zum Erntedank nach dem Gottesdienst

Dienstag, 07.10.: 20.00 Uhr Bezirksjugendchorprobe in Lorch; 20.00 Uhr Gemeindechorsingstunde

Donnerstag, 09.10.: 20.00 Uhr Gottesdienst durch unseren Bezirksältesten Hetzel

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter www.nak-sued.de

Gemeindevorsteher:

Thomas Geißele, Eichenweg 22/2, 73650 Winterbach,
Telefon 07181/45075, Mobil 0171/7712689



Christliches Zentrum life

Sonntag, 05.10.: 10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst

Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm

18.30 Uhr Missionsgebet, wir beten für unsere Missionare!

Montag, 06.10.: 18.30 Uhr life-Kickers

(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

20.00 Uhr Fußball-Gruppe

(Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

Dienstag, 07.10.: 19.30 Uhr Dienstagsgebet

Mittwoch, 08.10.: 14.30 Uhr Seniorentreff

Infos: Ursel Ritzi-Rube, Tel. 0 71 81 / 8 66 92)

Donnerstag, 09.10.: 6.30 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage: www.czlife.de; Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück); Buchladen books & more, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen; Öffnungszeiten Di. - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr; Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr; Tel. 0 71 81 / 8 14 18 www.books-and-more.net

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 03.10.: Herzliche Einladung zur diesjährigen Glaubenskonzert der VM ab 10.30 Uhr in der Künkelinsalle in Schorndorf. Zu dem aktuellen Thema „Mit anderen Reich Gottes bauen“ wird der evangelische Theologe Peter Aschoff sprechen. Er bezeichnet sich selbst als kontemplativ, charis-mystisch und öko-tholisch, man darf auf seine Ausführungen also wirklich gespannt sein.

Auch für Kinder zwischen drei und 12 Jahren ist gesorgt, Dirk Glaser und Matthias Brandtner veranstalten parallel eine Kinderkonferenz.

Die Outbreakband aus Bad Gandersheim sorgt den Tag über für den Lobpreis und ab 20.00 Uhr gibt sie ein gebührenpflichtiges Konzert (Tickets besorgen).

Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage unter „Events“. 18.00 Uhr KEINE Royal Rangers wegen des Tags der Dt. Einheit (<http://www.rr68.de>).

Sonntag, 05.10.: 10.00 Uhr Gottesdienst im Feuerwehr-Lehrsaal mit Armin Breitenbücher. Parallel finden im Gemeindehaus altersdifferenzierte Veranstaltungen für die Kinder statt; 17.00 Uhr Teeniebunker. Kommt einfach vorbei, bei uns geht immer was!

Mittwoch, 08.10.: 14.30 Uhr Seniorentreff im CZI; 19.45 Uhr Gebetstreff. Es kommen im Saal der VM alle zusammen, die gemeinsam beten möchten. Es wird für die vielfältigen Anliegen der Gemeinde im Gebet eingestanden. So beten wir zum Beispiel für unsere Kranken, die Entwicklung der Gemeinde, unser Rathaus, die Schulen und Kindergärten am Ort, aktuelle Anliegen aus Gesellschaft und Politik. Es ist jeder eingeladen, der diese Chance wahrnehmen möchte mit anderen zu beten oder der vielleicht selbst Gebet wünscht.

Auskünfte zu den Hauskreisen und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM (Tel.: 07181/880793, Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de).

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde (www.vm-pluederhausen.de), dort vor allem im VMaktuell Oktober 2014.

Bei unseren Veranstaltungen freuen wir uns sehr über Gäste. Herzliche Einladung!

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns, mit Partner, am Donnerstag, den 9. Oktober 2014, um 14.30 Uhr im „Küferstüble“ (Schloßweg 1).

Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung.

Der Jahrgansausschuss

Jahrgang 1939

Wir laden Euch alle recht herzlich ein zu unserem nächsten Stammtisch am Donnerstag, den 9. Oktober 2014, um 17.30 Uhr im „Seestüble“. Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen allen einen vergnüglichen Abend.

Es begrüßt Euch Euer Jahrgangsteam.

Jahrgang 1943/44

Vormerken Herbstwanderung

Am 25. Oktober, 11.30 Uhr, Treffpunkt Rathaus. Wir wollen zum Mönchhof (Welzheimer Wald) Mittagessen, kleine Wanderung und Kaffee und Kuchen. Bitte bei Hanna Scigliano anmelden unter Telefon 07181/84754 bis 20. Oktober.

Es freuen sich Marianne und Hanna.

Jahrgang 1944/45

Der Jahrgang 1944/45 trifft sich am Dienstag, dem 7. Oktober, 16 Uhr im „Schützenhaus“ Plüderhausen.

Über Euer Kommen freut sich das Jahrgangsteam.

Aus den Nachbargemeinden

Bigband-Meeting am 12. Oktober in der Auerbachhalle

Am Sonntag, 12. Oktober, stehen ab 17 Uhr in der Auerbachhalle die zwei Schorndorfer Preisträger-Bigbands des letztjährigen Landeswettbewerbs „Jugend jazzt“ in einem gemeinsamen Konzert auf der Bühne: die JMS-Bigband der Jugendmusikschule mit Bandleader Johannes Groß und die MPG-Bigband des Max-Planck-Gymnasiums Schorndorf unter der Leitung von Frank Kroll. Mit sattem Bläsersound, groovenden Rhythmusgruppen, Gesangssolisten und Improvisationseinlagen präsentieren die Bigbands Klassiker aus Swing, Jazz, Funk und Rock. Das Konzert beginnt um 17 Uhr und dauert rund eineinhalb Stunden. Der Eintritt ist frei (um Spenden wird gebeten), es gibt einen Getränkeauschank.

Gemeinde Rudersberg

Rathaus Kunstmarkt am 17. und 18. Oktober 2014

Freitag, 17 - 22 Uhr und Samstag 10 - 18 Uhr, Rathaus Rudersberg, Backnanger Straße 26 in 73635 Rudersberg

Für die Kunsthandwerker bedeutet der Kunstmarkt in Rudersberg eine wichtige Plattform, um ihre Werke zu präsentieren. 27 Aussteller sind in diesem Jahr mit dabei.

www.rudersberg.de

13. Erntedank Festmarkt in Lorch

„Aus Liebe zur Region - denken, handeln und genießen“, mit diesem Motto wollen rund 50 Teilnehmer am 5. Oktober mit einem breit gefächerten Angebot bewusst machen, wie

wichtig regionale Vermarktung ist. Erstmals findet der Markt rund ums Bürgerhaus statt und es wurde ein Wettbewerb zur Gestaltung von Vogelscheuchen an der Schäfersfeldschule ausgelobt. Um 11.30 Uhr wird der Markt mit Grußworten offiziell eröffnet. Zugleich werden die besten Vogelscheuchen prämiert und die Preise überreicht. Die Eröffnung wird musikalisch umrahmt von den Jagdhornbläsern der Kreisjägersvereinigung Schwäbisch Gmünd. Um 17.30 Uhr endet der Markt.

Liederkranz Waldhausen 1872 e. v.

Musikalische Weinreise

Am Samstag, 11. Oktober 2014, findet unter dem Titel „Musikalische Weinreise“ das große Herbstkonzert des Liederkranz Waldhausen in der Remstalhalle statt. Gemeinsam mit zwei Gastchören präsentiert der gemischte Chor Weinlieder, die in vielfacher Facette das Thema Wein und die Freude am damit verbundenen Genuss und der Geselligkeit zum Inhalt haben werden. Von Klassik (mittelalterliche Lieder) bis hin zur Moderne sind dabei Bekanntes und selten Gehörtes zusammengefasst. Bereits ab 18.30 Uhr werden Essen und Getränke angeboten - das Konzert selbst beginnt um 20 Uhr. Eintrittspreis im Vorverkauf bei Fa. Geiger in Waldhausen 7,00 € und an der Abendkasse 9,00 €. Programme als Eintrittskarten können außerdem vorab bei den Sängerinnen und Sängern des gemischten Chores oder telefonisch unter 07181/9948555 beim Vorsitzenden Norbert Hartmann erworben werden.

„Klosterleut Waldhausen“

In Waldhausen rund um den Herrenbrunnen leuchten ab Samstag die Kürbisse wieder. Diese besondere Tradition wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. Große und kleine Geister laden alle Besucher ein, diese herbstliche Stimmung zu genießen und sich allabendlich an den Kürbissen zu erfreuen.

46. Wein- und Kelterfest in Kleinaspach

Das traditionelle Kelterfest steht wieder vor der Tür. Am Sonntag, den 12. 10., haben Besucher die Möglichkeit Aspacher Sekte und Weine zu verkosten. Zum Mittagstisch werden unter anderem Schnitzel und Fleischküchle mit Kartoffelsalat angeboten. Kaffee und Kuchen runden das reichhaltige Angebot ab. Eröffnet wird das Fest um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im beheizten Festzelt. Die ausrichtenden Vereine freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Zwillingbasar in Allmersbach im Tal

Basar für Zwillingbedarf jeder Art: Baby- und Kinderkleider, Spielzeug, Kinderwagen, Zubehör ...

Es ist auch Einzelverkauf möglich.

Wann: Samstag, den 18. Oktober 2014, 14 bis 16 Uhr im Ev. Gemeindezentrum (Kirche) Allmersbach im Tal, Im Wacholder (zwischen Backnang und Rudersberg). Verkauf von Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Tischreservierung und Infos: Monika Aupperle, Telefon 07191/56418 oder Vesta Trillitsch, Telefon 07191/980247.

Zwillingsealtern-Stammtisch: einmal im Monat. Neue Zwillingsealtern sind herzlich willkommen. Meldet euch einfach bei Monika oder Vesta.

Homöopatischer Verein Winterbach und Umgebung e. V.

Vortrag

„Wie viel Chemie verträgt unsere Haut - Neurodermitis, Akne, Ekzeme, Hautjucken ... - ein Hilferuf der Haut!“, mit Ingeborg Stadelmann, Aroma-Expertin, Hebamme, Autorin aus Kempten am Donnerstag, 16. 10., um 20 Uhr, Saalöffnung 19 Uhr in der Lehenbachhalle Winterbach. Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Michaels-Apotheke Winterbach.

Unsere Haut schützt uns und reguliert die Körpertemperatur. Sie ist unser größtes Sinnesorgan, unterstützt den Stoffwechsel und das Immunsystem. Aber sie muss auch viel (er-)tragen, weil wir sie in unseren Breitengraden die meiste Zeit mit Textilien bedecken.

In diesem Vortrag von Ingeborg Stadelmann erfahren Sie: Warum sind Baby- und Altershaut besonders empfindlich? Warum krankhafte Hauterscheinungen ein Hilferuf sein können. Wie wirkt sich unsere Kleidung (Kunstfaser, chem. Farben) auf unsere Haut aus? Wie verhelfen wir gereizter und juckender Haut wieder zu Geschmeidigkeit und Gesundheit?

Kostenbeitrag: 3,- €.

Runder Kultur Tisch

Europa dein ist mein Herz - sprach Zeus und liebte Europa

mit dem Runder Kultur Tisch Lorch und Dein Theater Stuttgart am Samstag, 8. November 2014, um 20 Uhr Kultur im Muckensee. Eintritt 17,- €. Biographie einer einzigartigen Mutter und Königin der Herzen.

Vorverkauf bei: Donner Papeterie Plüderhausen, Telefon 07181/99861-0. Abendkasse eine halbe Stunde vor Beginn geöffnet.

Info: Runder Kultur Tisch Lorch, Telefon 0172/7410014
 rund@t-online.de www.stadt-lorch.de

Fortsetzung Not- u. Sozialdienste

Pflegedienst Bethel Welzheim in Plüderhausen

Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Unsere Bürozeiten: Montag - Freitag von 9 - 11 Uhr.

Termine nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Ambulante Pflege, Telefon 07181/87014, Fax 07181/980861; Nachbarschaftshilfe, Telefon 07181/980859; Essen auf Rädern, Telefon 07182/8010.

Wir unterstützen und informieren Sie persönlich und fachkundig in den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung.

Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaft, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Familienpflege, Betreuung Demenzkranker, Beratung zur Antragstellung von Pflegegeld.

Geschäftsstelle: Schorndorf, Frau Elke Mück

handy: 0151/64909768, mueck@awo-rem-s-murr.de

Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30 - 16 Uhr

Telefon 07181/929493, Fax 07181/21534

E-Mail: sozialstation@awo-rem-s-murr.de

Hospizdienst Rems-Murr-Kreis:

Theodor-Kaiserstraße 33/1, 71332 Waiblingen

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender u. ihrer Angehörigen.

Ambulanter Hospizdienst, Telefon 0 71 91/34 41 94 - 0

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
 www.hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 0 71 91/3 43 33-0

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Rathauses

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55

E-Mail: BMA@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

Redaktion Mitteilungsblatt:

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32

E-Mail: presse@pluederhausen.de

Vereinsbearbeiter:

Frau Bieg, 1. Obergeschoss, Zimmer 19, Telefon 80 09 - 38,

E-Mail: h.bieg@pluederhausen.de

Bankverbindung der Gemeinde:

KSK Waiblingen: BIC SOLADES1WBN

IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75

BW-Bank: BIC SOLADEST600

IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00

Volksbank Stuttgart: BIC VOBAD333XXX

IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00

Gläubiger-ID: DE84ZZZ00000109813

Gemeindebücherei, Hauptstraße 56, Telefon 8 61 87:

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bahnhof):

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünguthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:

Öffnungszeiten:

Samstag 13. - 16.00 Uhr